



Tradition und Moderne im Altenburger Land

Am 7. Oktober wird der „Tag der Altenburger“ gefeiert



Altenburg. Ein kulturelles Highlight im Altenburger Land wirft seine Schatten voraus. Am 7. Oktober feiern die Ostthüringer in ihrer Skatstadt den „Tag der Altenburger“.

Der „Tag der Altenburger“ – eine selbstbewusste Überschrift, die sich die Altenburger für dieses Fest gegeben haben. Aber vor allem er, der Altenburger, steht an diesem Tag im Mittelpunkt, besonders jener, der sich mit seiner Geschichte, seinem Brauchtum und seinen Traditionen identifiziert. Viele Menschen im Altenburger Land tun das mit großer Leidenschaft. Die noch vielerorts gesprochene Altenburger Mundart, die sehenswerten Trachten, die traditionellen Tänze und Feste – all dies wird mit Liebe zum Detail gepflegt, bewahrt, weitergegeben und am 7. Oktober präsentiert. Gleich drei Feste auf einmal sind es, die an diesem ersten Sonntag im Oktober in der Schloss- und Residenzstadt mit dem „Tag der Altenburger“ gefeiert werden: Das 25. Thüringer Landeserntedankfest, das 12. Thüringer Trachtenfest und das 200-jährige Jubiläum des „Altenburger Bauernreitens“. Dass es bei aller Traditionspflege aber auch um das Hier und Heute geht, wird ganz besonders die Präsentation der Landwirtschaft des Landkreises in ihrer heutigen Form eindrucksvoll zeigen.

Bereits vor drei Jahren haben die Planungen und Vorbereitungen für den „Tag der Altenburger“, der unter der Schirmherrschaft des Thüringer Ministerpräsidenten Bodo Ramelow und der Thüringer Ministerin für Infrastruktur und Landwirtschaft Birgit Keller steht, begonnen. Unterstützt wird die Stadt Altenburg vom Landkreis Altenburger Land, vom Kreisbauernverband sowie vom Verein Altenburger Bauernhöfe e. V. Zusammen haben die Akteure ein sowohl tra-

ditionsreiches als auch modernes Programm erarbeitet, das Jung und Alt, Einheimische und Gäste gleichermaßen ansprechen dürfte und eigentlich schon am Vortag des 7. Oktober beginnt. Dann nämlich findet auf dem Altenburger Markt ganztägig der Altenburger Bauernmarkt statt. Nicht nur viele regionale Erzeugnisse kann man hier kaufen, sondern vor allem auch traditionelle Arbeitstechniken, modernste Landwirtschaftstechnik sowie Tiere vom Bauernhof erleben. Und die jüngsten Besucher dürfen sich auf eine XXL-Strohpyramide zum Toben freuen. Am Sonntag dann wird der „Tag der Altenburger“ auf dem Kleinen Festplatz um 9.30 Uhr mit einem Ökumenischen Erntedankgottesdienst zum 25. Thüringer Landeserntedankfest eröffnet. Um 11 Uhr soll dann der spektakuläre Festumzug unter dem Motto „Tradition & Moderne im Altenburger Land“ starten. In sieben großen Themenblöcken werden rund einhundert verschiedene Bilder zu sehen sein, inklusive der Trachtenparade und des Bauernreitens. Das Altenburger Bauernreiten ist Teil des Brauchtums der Altenburger Bauernschaft und erlebte seine Blütezeit ab 1818 bis Anfang des 20. Jahrhunderts. Zu besonderen Anlässen zogen die Bauern mit ihrer besten Festtagstracht und festlich geschmückten Pferden, Kutschen und Wagen in die Stadt, um ihren Landesherren zu huldigen. Das erste historisch belegbare große Bauernreiten fand am 25. September 1818 anlässlich eines Besuches von Herzog August von Sachsen-Gotha statt. Diese historische Tradition haben Stadt Altenburg und der Verein Altenburger Bauernhöfe e. V. Anfang der neunziger Jahre wieder belebt. Seitdem findet der festliche Aufzug in unregelmäßiger Folge zu besonderen

Höhepunkten des Landkreises Altenburger Land und der Stadt Altenburg statt.

Musik, Tanz, Gesang, Show, Ausstellungen und natürlich viele regionale Spezialitäten für den Gaumen gibt es darüber hinaus im gesamten Schlosspark der Stadt Altenburg. Kultur- und Heimatvereine, Trachten- und Mundartgruppen sowie das Altenburger Folklorensemble sorgen hier für beste Stimmung. Auch an die Kids ist gedacht – sie werden unter anderem beim Kürbisrollen, Kartoffelfessen und Strohballzielwerfen gewiss viel Spaß haben.

Einmal mehr haben sich die Stadt Altenburg und das Altenburger Land herausgeputzt und freuen sich

am 7. Oktober auf ihre Gäste.

JF

Das ausführliche Programm zum „Tag der Altenburger“ finden Sie auf Seite 11 dieses Amtsblattes sowie im Internet unter <https://www.altenburgerbauernhoeft.de>.



Aus dem Inhalt

Seite 6

Musikschul-Angebote wecken Freude am Musizieren

Seite 7

Interessante Kurse der Volkshochschule Altenburger Land

Seite 8

Baumaßnahmen an Straßen und Schulen im Landkreis

Seite 11

Festprogramm zum Tag der Altenburger am 7. Oktober



[sparkasse-altenburgerland.de](https://www.sparkasse-altenburgerland.de)

Wenn man Finanzgeschäfte jederzeit und überall erledigen kann.

Mit dem Online-Banking Ihrer Sparkasse.

Konto jetzt online freischalten lassen und 10 Euro kassieren.

Sparkasse Altenburger Land

Öffentliche Bekanntmachung

der in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse des Kreistages des Landkreises Altenburger Land

Der **Kreistag des Landkreises Altenburger Land** hat in seiner 29. Sitzung am **29. August 2018** folgende **Beschlüsse** gefasst:

Beschluss Nr. 261:

Der Kreistag beschließt die Entlastung des Verwaltungsrates der Sparkasse Altenburger Land für das Jahr 2017.

Beschluss Nr. 262:

A. Der Kreistag des Landkreises Altenburger Land stimmt dem in der Gesellschafterversammlung der Flugplatz Altenburg-Nobitz GmbH am 22.06.2018 unter Gremienvorbehalt gefassten Beschluss zum Jahresabschluss 2017 wie folgt zu:

1. Die Gesellschafterversammlung beschließt die Entnahme der gemäß § 18 des Gesellschaftsvertrages 2017 geleisteten Nachschüsse in Höhe von 173.839,24 Euro aus der Kapitalrücklage.
2. Die entnommene Kapitalrücklage in Höhe von 173.839,24 € und der Verlustvortrag aus dem Vorjahr in Höhe von -140.596,15 € sind mit dem Jahresüberschuss 2017 in Höhe von 46.152,49 € zu verrechnen.
3. Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2017 wird festgestellt und der Lagebericht des Geschäftsführers Herrn Dr. Frank Hartmann genehmigt.
4. Dem Geschäftsführer, Herrn Dr. Frank Hartmann, wird für das Geschäftsjahr 2017 Entlastung erteilt.
5. Der Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2017 entlastet.

B. Der Landrat wird beauftragt, den Geschäftsführer der THÜSAC Personennahverkehrsgesellschaft mbH zu ermächtigen, in der Gesellschafterversammlung der Flugplatz Altenburg-Nobitz GmbH dem Jahresabschluss sowie dem Beschluss der unter A. genannten Punkte zuzustimmen.

Beschluss Nr. 263:

Der Kreistag des Landkreises Altenburger Land stimmt dem in der Gesellschafterversammlung am 20.06.2018 unter Gremienvorbehalt gefassten Beschluss zum Jahresabschluss 2017 zu und beschließt:

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2017 der Seniorenzentrum Meuselwitz GmbH wird festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag des Geschäftsjahres 2017 in Höhe von 192.140,66 € durch die Entnahme aus der Gewinnrücklage (1.587.790,06 €) auszugleichen.
3. Der Geschäftsführerin, Frau Kathrin Pliquett-Herfurth, wird für das Geschäftsjahr 2017 Entlastung erteilt.
4. Der Aufsichtsrat wird für das

Geschäftsjahr 2017 entlastet.

Beschluss Nr. 264:

Der Kreistag des Landkreises Altenburger Land stimmt dem unter Gremienvorbehalt in der Gesellschafterversammlung der Klinikum Altenburger Land GmbH am 29.06.2018 gefassten Beschluss zu und beschließt zum Jahresabschluss der Klinikum Altenburger Land GmbH für das Geschäftsjahr 2017:

1. den Jahresabschluss festzustellen,
 2. den Jahresüberschuss 2017 in Höhe von 386.641,79 € und den Gewinnvortrag aus 2016 in Höhe von 18.527,54 € wie folgt zu verwenden:
- | | |
|--|----------------|
| - Betriebsmittelrücklage | 373.000,00 € |
| - in eine freie Rücklage - Vermögensverwaltung | 276.877,00 € |
| - Verbrauch Instandhaltungspauschalen | - 257.874,63 € |
| - Vortrag Bilanzgewinn auf neue Rechnung | 13.166,96 € |
3. die Geschäftsführung zu entlasten,
 4. den Aufsichtsrat zu entlasten.

Beschluss Nr. 265:

Der Kreistag des Landkreises Altenburger Land stimmt dem unter Gremienvorbehalt in der Gesellschafterversammlung der Klinikum Altenburger Land GmbH am 29.06.2018 gefassten Beschluss zu und beschließt zum Jahresabschluss der Krankenpflegeschule Altenburg GmbH für das Geschäftsjahr 2017:

1. Der Jahresabschluss 2017 wird festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss 2017 in Höhe von 16.026,73 € wird mit dem Gewinnvortrag verrechnet. Aus dem so entstehenden Gewinnvortrag in Höhe von 94.057,15 € werden 60.000,00 € an die Gesellschafter ausgeschüttet. Der verbleibende Gewinnvortrag in Höhe von 34.057,15 € wird auf neue Rechnung vorge tragen.
3. Die Geschäftsführung wird entlastet.
4. Der Aufsichtsrat der Klinikum Altenburger Land GmbH wird entlastet (§ 8 Abs. 2 Buchstabe o) des Gesellschaftsvertrages der Klinikum Altenburger Land GmbH).

Beschluss Nr. 266:

Der Kreistag des Landkreises Altenburger Land stimmt dem unter Gremienvorbehalt in der Gesellschafterversammlung der Klinikum Altenburger Land GmbH am 29.06.2018 gefassten Beschluss zu und beschließt zum Jahresabschluss der Medizinische Versorgungszentren Altenburger Land GmbH für das Geschäftsjahr 2017:

1. Der Jahresabschluss 2017 wird

festgestellt.

2. Der Jahresüberschuss 2017 in Höhe von 533.497,10 € wird mit dem Verlustvortrag verrechnet. Der verbleibende Gewinnvortrag in Höhe von 83.183,81 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Die Geschäftsführung wird entlastet.
4. Der Aufsichtsrat der Klinikum Altenburger Land GmbH wird entlastet (§ 8 Abs. 2 Buchstabe o) des Gesellschaftsvertrages der Klinikum Altenburger Land GmbH).

Beschluss Nr. 267:

Der Kreistag des Landkreises Altenburger Land stimmt dem unter Gremienvorbehalt in der Gesellschafterversammlung der Klinikum Altenburger Land GmbH am 29.06.2018 gefassten Beschluss zu und beschließt zum Jahresabschluss der Gesellschaft für Rehabilitation, Therapie und Prävention Altenburger Land mbH für das Geschäftsjahr 2017:

1. Der Jahresabschluss 2017 wird festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss 2017 in Höhe von 169.077,86 € wird mit dem Verlustvortrag verrechnet.
3. Die Geschäftsführung wird entlastet.
4. Der Aufsichtsrat der Klinikum Altenburger Land GmbH wird entlastet (§ 8 Abs. 2 Buchstabe o) des Gesellschaftsvertrages der Klinikum Altenburger Land GmbH).

Beschluss Nr. 268:

Der Kreistag des Landkreises Altenburger Land stimmt dem unter Gremienvorbehalt in der Gesellschafterversammlung der Klinikum Altenburger Land GmbH am 29.06.2018 gefassten Beschluss zu und beschließt zum Jahresabschluss der Krankenhaus-Service-Gesellschaft Altenburger Land mbH für das Geschäftsjahr 2017:

1. Der Jahresabschluss 2017 wird festgestellt.
2. Aus dem Jahresüberschuss i. H. v. 64.718,63 € zzgl. Gewinnvortrag i. H. v. 161.468,85 € wird eine Ausschüttung an die Gesellschafter i. H. v. 80.000,00 € vorgenommen, der Restbetrag i. H. v. 146.187,48 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Die Geschäftsführung wird entlastet.
4. Der Aufsichtsrat der Klinikum Altenburger Land GmbH wird entlastet (§ 11 Abs. 3 Buchstabe p) des Gesellschaftsvertrages der Klinikum Altenburger Land GmbH).

Beschluss Nr. 269:

Der Kreistag des Landkreises Altenburger Land stimmt dem unter

Gremienvorbehalt in der Gesellschafterversammlung der Schmöllner Heimbetriebsgesellschaft mbH am 28.06.2018 gefassten Beschluss zum Jahresabschluss 2017 zu und beschließt:

1. Der Jahresabschluss 2017 wird in der vorliegenden und von der Curacon GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft testierten Form festgestellt.
2. Der in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesene Jahresüberschuss in Höhe von 154.283,05 € wird auf neue Rechnung vorge tragen.
3. Den Geschäftsführern, Frau Gabriele Matzulla und Herrn Tino Knoblauch, wird für das Geschäftsjahr 2017 Entlastung erteilt.
4. Dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2017 Entlastung erteilt.

Beschluss Nr. 270

Der Kreistag des Landkreises Altenburger Land wählt Frau Barbara Golder als ehrenamtliche Beigeordnete und 2. Stellvertreterin des Landrates.

Beschluss Nr. 271:

Der Kreistag des Landkreises Altenburger Land bestellt gemäß § 11 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages der TPT Theater und Philharmonie Thüringen GmbH Herrn Michael Wolf als Mitglied in den Aufsichtsrat der TPT Theater und Philharmonie Thüringen GmbH.

Beschluss Nr. 272:

Durch die CDU-Fraktion werden nachfolgende Ausschüsse wie folgt neu besetzt:

Kreisausschuss:

Mitglied: Frank Tanzmann

1. Stellvertreter: Christian Gumprecht
2. Stellvertreter: Marcel Greunke

Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau:

Mitglied: Michael Apel

1. Stellvertreter: Barbara Golder

Ausschuss für Schule, Kultur und Sport:

Mitglied: Michael Apel

1. Stellvertreter: Kathrin Lorenz
2. Stellvertreter: Jürgen Ronneburger

Werkausschuss des Dienstleistungsbetriebes Abfallwirtschaft/Kreisstraßenmeisterei

1. Stellvertreter von Marcel Greunke: Michael Apel
2. Stellvertreter von Christoph Zippel: Michael Apel

Beschluss Nr. 273:

Der Kreistag beschließt folgende Änderungen der Zuständigkeitsordnung für die weiteren Ausschüsse des Kreistages des Landkreises Altenburger Land vom 4. März 2015:

§ 2 - Ausschuss für Wirtschaft,

Umwelt und Bau

§ 2 Satz 1 enthält folgende neue Fassung:

Der Ausschuss beschließt über Vergaben von:

- Bauleistungen von über 125.000 bis 250.000 €,
- Straßenbauleistungen von über 125.000 bis 500.000 € im Einzelfall,
- Planungsleistungen für Bauvorhaben von über 25.000 bis 100.000 € im Einzelfall.

Bei Vergaben von Planungs- und Bauleistungen für die drei Bauvorhaben:

1. Sanierung der Bühnentechnik und Logistik am Gebäude Landestheater Altenburg, Theaterplatz 19 in Altenburg,
2. Grundsanierung und Restaurierung Lindenau-Museum Altenburg und
3. Staatliche Grundschule Nobitz – Sanierung/Umbau Haus 3 mit Erweiterungsbau und Abbruch Haus 2

gelten die im 1. und 3. Anstrich genannten Obergrenzen nicht.

Er beschließt weiter über über- und außerplanmäßige Bauausgaben von mehr als 25.000 bis 100.000 €.

Die Änderung tritt mit der Beschlussfassung durch den Kreistag in Kraft.

Beschluss Nr. 274:

Der Kreistag beschließt die Bildung einer Arbeitsgruppe „Überörtliches Gefahrenabwehrkonzept für die Aufgaben des überörtlichen Brand-schutzes und der überörtlichen Allgemeinen Hilfe“ als nicht beschließendes vorbereitendes Gremium. Dem Gremium sollen Fachleute aus der Verwaltung sowie jeweils ein Mitglied aller Fraktionen angehören. Fachkundige Bürger können durch den Landrat als beratende Mitglieder eingebunden werden.

Die Ergebnisse sollen in den zuständigen Ausschüssen des Kreistages beraten und am 05.12.2018 vom Kreistag in Form eines überörtlichen Gefahrenabwehrkonzeptes beschlossen werden.

Beschluss Nr. 275:

Der Kreistag beschließt die überplanmäßige Ausgabe für die Standortzusammenlegung Roman-Herzog-Gymnasium Schmölln (Erweiterungsbau und Umbau am Standort H.-v.-Helmholtz-Straße) in Höhe von 211.000 Euro für die Haushaltsstelle 23060.95070. Die Deckung erfolgt entsprechend Anlage.

Anlagen können im Landratsamt Altenburger Land, Büro des Kreistages, Lindenastraße 9, 04600 Altenburg eingesehen werden.

Uwe Melzer
Landrat

Impressum:

Herausgeber:

Landkreis Altenburger Land, vertreten durch den Landrat, Lindenastr. 9, 04600 Altenburg, www.altenburgerland.de

Redaktion: Öffentlichkeitsarbeit

Jana Fuchs (JF), Tel: 03447 586-270
E-Mail: jana.fuchs@altenburgerland.de

Gestaltung, Satz / Amtliche Nachrichten:

Cathleen Bethge (CB)
Telefon: 03447 586-258,

E-Mail: cathleen.bethge@altenburgerland.de

Datenschutz:

Landratsamt Altenburger Land
Datenschutzbeauftragter
Telefon: 03447 586-794
E-Mail: datenschutz@altenburgerland.de

Druck und Vertrieb: Leipziger Verlags- und Druckereigesellschaft mbH & Co. KG, Peterssteinweg 19, 04107 Leipzig,
Telefon: 03447 574942

Fotos: Landratsamt Altenburger Land (wenn nicht anders vermerkt)

Verteilung: kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Landkreis Altenburger Land, bei Nichtzustellung bitte Mitteilung an den Bereich Öffentlichkeitsarbeit des Landratsamtes

Bezugsmöglichkeiten/-bedingungen: über den Bereich Öffentlichkeitsarbeit des Landratsamtes Altenburger Land, Jahrespreis bei Postversand: 30,68 Euro, bei Einzelbezug: 1,53 €

Die nächsten Ausgaben des Amtsblattes

„Das Altenburger Land“

erscheinen am Samstag, 6. Oktober 2018, am Samstag, 27. Oktober 2018 und am Samstag, 17. November 2018.

Redaktionsschluss für die Ausgabe am 6. Oktober ist der 25. September 2018.

Öffentliche Bekanntmachung

der in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der Ausschüsse des Kreistages des Landkreises Altenburger Land

Der **Jugendhilfeausschuss** des Kreistages des Landkreises Altenburger Land hat in seiner 28. Sitzung am **16. August 2018** folgende Beschlüsse gefasst.

Beschluss Nr. 42:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt den **Bedarfsplan Kindertagesbetreuung 2018/2019** gemäß Anlage.

Beschluss Nr. 43:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, das Angebot der Kindertagespflege im Landkreis Altenburger Land gemäß Anlage zu intensivieren und empfiehlt dem Kreistag im Rahmen der Haushaltsplanung für das Jahr 2019 und fortfolgende Jahre die damit verbundenen Ausgaben in den Unterabschnitten 45420 und 40730 zu berücksichtigen.

Beschluss Nr. 44:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt in Ergänzung des Beschlusses des Jugendhilfeausschusses vom 10.07.2013 (Beschluss-Nr. 33) folgende freie Träger der Jugendhilfe für die Umsetzung der Vorhaben der schulbezogenen Jugendsozialarbeit ab 01. Juli 2018 auszuwählen:

Das Ev.-Luth. Magdalenenstift, Stiftsgraben 20, 04600 Altenburg, vertreten durch den Vorstandsvorsitzenden Herrn Dirk Keiner, wird mit der Umsetzung der schulbezogenen Jugendsozialarbeit am Christlichen Spalatin Gymnasium Altenburg beauftragt.

Der Johanniter-Unfall-Hilfe e. V., Regionalverband Ostthüringen, Kastanienstraße 2, 07549 Gera, vertreten durch den Regionalvorstand Herrn Uwe Werner, wird mit der Umsetzung der schulbezogenen Jugendsozialarbeit an der Staat-

lichen Regel- und Medienschule „Geschwister Scholl“ Meuselwitz beauftragt.

Der **Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau** hat in seiner 40. Sitzung am **21. August 2018** folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 62:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau beschließt die Vergabe der Planungsleistungen > 25.000,00 EUR an die

IWS-Ingenieurgesellschaft für Bauwesen GmbH,

Straße des Friedens 114, 07548 Gera für die Objektplanung/Bauüberwachung Verkehrsanlage LPH 2 bis 8 und die örtliche Bauüberwachung zur Baumaßnahme Instandsetzung K 530 zwischen Großstechau und Ingrams-dorf mit einer Bruttoauftragssumme

in Höhe von ca. 27.000 EUR.

Beschluss Nr. 63:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Bau beschließt die Vergabe der Planungsleistungen > 25.000,00 EUR an die

IWS-Ingenieurgesellschaft für Bauwesen GmbH

Straße des Friedens 114, 07548 Gera für die Objektplanung/Bauüberwachung Verkehrsanlage LPH 1 bis 8 und die örtliche Bauüberwachung zur Baumaßnahme K 217 in der OL Pröb-dorf mit einer Bruttoauftragssumme in Höhe von ca. 28.000 EUR.

Anlagen können im Landratsamt Altenburger Land, Büro des Kreistages, Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg, eingesehen werden.

Uwe Melzer
Landrat

Ausschreibungen

Ausschreibungen von Bau-, Liefer- und Dienstleistungen des Landratsamtes Altenburger Land finden Sie auf der Landkreis-Homepage www.altenburgerland.de in der Rubrik „Aktuelles/Presse“.

Aktuelle Öffentliche Ausschreibungen nach VOB/A:

Grundschule Posa - Reko - Umsetzung Auflagen Brandschutzgutachten - Fluchttreppenanlage **(HB-B 048-2018):**

- Los 1 - Stahlbau
- Los 2 - Tischlerarbeiten
- Los 3 - Bauhauptleistungen

Regelschule Meuselwitz - Beseitigung Fassadenschäden **(HB-B 049-2018)**

- Los 1 - Gerüstbau und BE
- Los 2 - Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten
- Los 3 - Fassadeninstandsetzung

NICHTAMTLICHER TEIL

Fachdienst Lebensmittelüberwachung und Veterinärwesen informiert

Newcastle-Krankheit in Belgien und Luxemburg ausgebrochen: Impfpflicht für Hühner und Puten

Durch die Weltorganisation für Tiergesundheit (World Organisation for Animal Health - OIE) ist am 5. Juli das Auftreten der Newcastle-Krankheit (ND), einer Geflügelkrankheit mit hoher Sterblichkeitsrate, in Belgien gemeldet worden. Bisher sind 13 Ausbrüche (11 in Hobby-/Hinterhofhaltungen und zwei in kommerziellen Haltungen) bekannt geworden. Mittlerweile ist auch Luxemburg betroffen. Zuvor gab es im Frühjahr bereits in Tschechien einen ND-Ausbruch.

Deshalb weist das Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie auf zwei gesetzliche Vorgaben zur Tierseuchenprävention hin:

Besitzer von Hühnern oder Truthühnern (Puten) haben nach

den Vorschriften der Geflügelpest-Verordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Dezember 2005 (BGBl. I S. 3538) alle Hühner und Puten gegen die Newcastle-Krankheit impfen zu lassen. Dies gilt auch für jede private Hobby- und Kleinsthaltung.

Da Impfstoffe gegen ND nur eine begrenzte Wirksamkeitsdauer haben, ist die Impfung entsprechend der Herstellerangaben wiederholt durchzuführen. Eine einmalige Impfung ist nicht ausreichend. Zum Schutz der gehaltenen Hühner und Puten und Aufrechterhaltung der Immunität gegen eine Infektion mit dem ND-Virus müssen die Wiederholungsimpfungen unbedingt durchgeführt werden.

Darüber hinaus ist gemäß § 26 der

Viehverkehrsverordnung jede Haltung von Geflügel und anderen Tieren generell bei der zuständigen Behörde anzuzeigen. In Thüringen sind dies die Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsämter.

Hintergrund:

Die Newcastle-Krankheit (ND) ist eine Allgemeinerkrankung des Geflügels. In Abhängigkeit von der Virulenz des Erregers, der Tierart und dem Alter der Tiere kommt es zu mehr oder weniger ausgeprägten Schädigungen des Atmungstraktes, Nervensystems und des Magen-Darm-Traktes. Bei Legetieren tritt immer Leistungsabfall ein. Eine Sterblichkeitsrate bis 90 Prozent ist möglich.

Verursacht wird diese Erkrankung durch das hochansteckende Newcastle-Disease-Virus, für das hauptsäch-

lich Hühner und Truthühner empfänglich sind, aber gelegentlich erkranken auch Tauben, Gänse, Enten, Fasane, Rebhühner, Wachteln, Strauße sowie andere Zier- und Wildvögel.

Die Symptome ähneln denen der Geflügelpest, die Newcastle-Krankheit wird deshalb auch als atypische Geflügelpest bezeichnet. Typische Symptome sind Abgeschlagenheit, Appetitlosigkeit, hohes Fieber, wässriger Durchfall, Legeleistungsabnahme und dünnschalige Eier, Atemnot, Schleim auf Augen und Schnabel sowie Durchblutungsstörungen (Kamm-schwarzfärbung). Eine Infektion mit dem ND-Virus breitet sich schnell im Bestand aus, innerhalb weniger Tage folgt eine hohe Sterblichkeit.

Werden solche Krankheitsanzeichen

bei Geflügel beobachtet, ist in jedem Fall – auch mit Blick auf die klassische Geflügelpest – ein Tierarzt oder das zuständige Veterinäramt zu Rate zu ziehen.

Ein Ausbruch von ND ist mit starkem Leid und vielen Todesfällen bei den betroffenen Tieren verbunden. Dies zu verhindern muss im Interesse jeder Halterin und jedes Halters von Geflügel liegen.

Die regelmäßige Durchführung der prophylaktischen Impfung gegen die Newcastle-Krankheit ist die wichtigste und beste Schutzmaßnahme, auch hinsichtlich der einem Seuchengeschehen folgenden Restriktionen und wirtschaftlichen Verlusten.

Matthias Thurau

Leiter Fachdienst Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung

Landrat Uwe Melzer vereidigt



Altenburg. Nach dem Amtsantritt Uwe Melzers als neuer Landrat des Altenburger Landes zum 1. Juli 2018 trat der Kreistag nach der Sommerpause erstmals am 29. August wieder zusammen. Als erster Tagesordnungspunkt stand die gesetzlich vorgeschriebene Vereidigung des Landrates auf dem Programm. Der Kreistagsälteste Dr. Hans-Joachim Horny nahm dem Landrat den Diensteid ab, der lautet: "Ich schwöre, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und die Verfassung des Freistaats Thüringen sowie alle in der Bundesrepublik geltenden Gesetze zu wahren und meine Amtspflichten gewissenhaft und unparteiisch zu erfüllen, so wahr mir Gott helfe." Uwe Melzer ist für die Dauer von sechs Jahren gewählt.

Golder zur ehrenamtlichen Beigeordneten gewählt

Altenburg. Auf seiner Sitzung am 29. August 2018 hat der Kreistag Barbara Golder zur 1. ehrenamtlichen Beigeordneten des Landkreises gewählt. Von den 39 abgegebenen gültigen Stimmen erhielt Golder 22 Ja-Stimmen. Seit dem Amtsantritt von Uwe Melzer zum Landrat des Altenburger Landes per 1. Juli 2018 war das Amt des 1. Ehrenamtlichen Beigeordneten vakant und damit neu zu besetzen. Als ehrenamtliche Beigeordnete ist Bar-

bara Golder damit 2. Stellvertreterin des Landrates; 1. Stellvertreter ist der hauptamtliche Beigeordnete Matthias Bergmann. In ihrer Funktion als ehrenamtliche Beigeordnete wird Barbara Golder den Landrat hauptsächlich bei öffentlichen Terminen vertreten, sofern Melzer verhindert ist. Barbara Golder leitete als Bürgermeisterin von 2004 bis 2015 die Geschicke der Stadt Meuselwitz. Die CDU-Politikerin ist langjähriges Kreistags-Mitglied.



Der Dienstleistungsbetrieb Abfallwirtschaft informiert

Hinweise zum Umgang mit Elektroaltgeräten

Altenburg. Zum 15. August 2018 ist Artikel 3 des Gesetzes zur Neuordnung des Rechts über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten in Kraft getreten.

Im Rahmen dessen wurde u. a. der sogenannte offene Anwendungsbereich (open scope) eingeführt. Dies bedeutet, dass alle Gegenstände, die einen elektronischen Anteil besitzen, ab sofort als Elektroaltgeräte gelten und somit auch entsprechend gesammelt und entsorgt werden. Darunter fallen jetzt auch Möbel und Kleidungsstücke.

Dazu folgende Hinweise:

1. Altkleider

Kleidung mit elektronischen Teilen werden ab sofort nicht mehr über den Altkleidercontainer gesammelt, sondern sind auf den Recyclinghöfen abzugeben. z. B. Schuhe mit Blinkfunktion, Weihnachtsmannmützen mit Licht

2. Sperrmüll

Möbelstücke mit elektronischen Bauteilen, z. B. elektrisch verstellbarer Fernsehsessel, Massagesessel, Schrankwand mit festverbauter elektrischer Lichtanlage, elektrisch hochverstellbare Tische etc. gehören eben-

falls ab sofort auf den Recyclinghof bzw. können vom zuständigen Entsorger als Elektrogerät zur Abholung angemeldet werden.

Lassen sich jedoch elektrische Bestandteile leicht entfernen, z. B. die Beleuchtung in einem Wandschrank, können Sie natürlich nur diese gesondert als Elektroschrott bzw. Sperrmüll wie gewohnt entsorgen. Zudem besteht beim Neukauf eines größeren Elektrogerätes eine gesetzliche Rücknahmepflicht durch den Einzelhandel.

Ihr Dienstleistungsbetrieb Abfallwirtschaft/Kreisstraßenmeisterei

Tekfor baut neue Produktionsstätte in Schmölln



Schmölln. „Das ist ein entscheidender Baustein unserer Zukunftsstrategie und eines der Fundamente des weiteren Wachstums der Tekfor Gruppe“, so Johann Ecker, Vorsitzender der Tekfor-Geschäftsleitung bei der feierlichen Grundsteinlegung zur Erweiterung des Standorts in Schmölln. Auf über 6.000 Quadratmetern entsteht in den nächsten Monaten eine moderne Produktionsstätte für Antriebskomponenten für die internationale Automobilindustrie.

Mit der Kapazitätserweiterung ist die Schaffung weiterer hochqualifizierter Arbeitsplätze verbunden. „Wir freuen uns sehr, dass wir diesen Standort direkt neben den Bestandsgebäuden vergrößern können. Unser 2,5 Hektar großes Grundstück im Gewerbegebiet Crimmitschauer Straße bietet ausreichend Platz für den Neubau. Auch für eine bereits geplante Erweiterung um 4.000 Quadratmeter in einem zweiten Bauabschnitt reicht die vorhandene Grundstücksfläche aus“, erklärt Ecker.

Die Neumayer Tekfor Schmölln GmbH wurde 2001 gegründet und zählt zu den neuesten Werken der Tekfor Gruppe. Aktuell produzieren

hier rund 300 Mitarbeiter Antriebskomponenten wie etwa Nockenwellen und Pleuelstangen für weltweit führende Automobilhersteller. „Wir investieren hier im ersten Schritt rund 10 Millionen Euro in den Neubau und die Produktionsanlagen, um unsere Kapazität für den zukünftigen Bedarf zu erweitern“, betont Ecker.

Präzisionsteile und Applikationen von Tekfor finden sich heute fast überall in PKW und LKW – vor allem dort, wo es um Sicherheit und Zuverlässigkeit geht. Am Standort Schmölln sind die Kernkompetenzen Zerspanung, Wärmebehandlung und Montage angesiedelt. Damit verbunden sind hoch qualifizierte Arbeitsplätze. „Innovation, Präzision und Qualität sind die Werte, die Tekfor im internationalen Wettbewerb herausheben, und für die unsere Mitarbeiter stehen. Für unsere neue Produktionsstätte brauchen wir neue Kollegen, die diese Werte teilen. Wir können ihnen als flexibler Mittelständler neben einer leistungsgerechten, tarifgebundenen Entlohnung auch attraktive Zusatzleistungen bieten. Das macht Tekfor in der Region auch als Arbeitgeber interessant“, so Werksleiter Jens Heger.

TK

Landrat besuchte Fensterbauunternehmen

Melzer: Regelschulen stärken, um drohendem Fachkräftemangel zu begegnen

Altenburg. Landrat Uwe Melzer hatte es bereits vor seinem Amtsantritt angekündigt: Er wolle sich verstärkt um die Wirtschaft im Altenburger Land kümmern, zu diesem Zwecke regelmäßig und oft mit den Unternehmern vor Ort ins Gespräch kommen, um gegebenenfalls Unterstützung seitens der Kreisverwaltung anbieten zu können. Denn, so der Landrat, Tourismus, Kultur und Lebensqualität basieren auf einer gut funktionierenden Wirtschaft. Einer der ersten Unternehmensbesuche führte den Landrat nach Rositz.

Viele hochwertige Produkte aus dem Altenburger Land genießen seit vielen Jahren sowohl national als auch international einen hervorragenden Ruf. Seit mehr als zwei Jahrzehnten gehören auch Fenster und Türen dazu – hergestellt in der PaX Fenster/ Türen Rositz GmbH. Seit Anfang der 90er-Jahre produziert das Unternehmen in den denkmalgeschützten Backsteinbauten des einstigen Rositzer Zuckerabpackbetriebes Kunststoff- und Aluminium-Fenster, Sicherheitsfenster sowie Haustüren aus Aluminium und Kunststoff. Im Pax-Unternehmensverband, zu dem auch Standorte in Ingelheim (Rheinland-Pfalz), Bad Lausick (Sachsen), Vestenbergsgreuth (Bayern) und Hermeskeil (Rheinland-Pfalz) gehören, ist das Werk im Altenburger Land das größte. 150 Mitarbeiter sind hier tätig. Damit ist PaX einer der größten Arbeitgeber der Region. Etwa 70.000 Fenstereinheiten und 10.000 Türeinheiten verlassen pro Jahr das Rositzer Werk, erfuhr Landrat Uwe Melzer von Werkleiter Peter Geißler, der den Lokalpolitiker durch alle Produktionsbereiche führte. Ausgeliefert werden die Produkte hauptsächlich in Deutschland, aber auch an Kunden in der Schweiz, in Österreich,

Spanien und Südafrika.

Zur Sprache kam während des Besuches in Rositz auch das Thema Fachkräftemangel. Mehr und mehr ist auch das Altenburger Land davon betroffen, PaX jedoch „noch nicht so stark“, wie Werkleiter Peter Geißler sagt. Schwierig gestaltet es sich jedoch bei höher qualifizierten Fachkräften wie etwa im Bereich IT, die schwieriger zu bekommen seien. Fachkräftenachwuchs bildet das Rositzer Unternehmen vor allem in den Fachrichtungen Industriekaufmann, Maschinen- und Anlagenführer und Lageristik aus. Den Beruf des Fensterbauers, erklärt Peter Geißler, gibt es als solchen nicht; die Mitarbeiter werden hierfür angeleitet, was seit Jahren erfolgreich gelingt. Nicht immer vollumfänglich zufrieden ist der Werkleiter hingegen mit der Qualität der Azubis. „Viele beherrschen einfachste Aufgaben nicht, brechen die Ausbildung ab“, so Geißler. – Bestätigung für Landrat Uwe Melzer, sich für die Regelschulen stark zu machen: „Die Regelschulen sind

das Herzstück der Thüringer Schullandschaft; sie müssen weiter gestärkt werden. Wir brauchen hier eine gute Ausstattung und ausreichend Pädagogen“, so der Landrat. Mit der örtlichen Regelschule, dem ISOBEUM Rositz, gibt es seit langer Zeit eine gute Zusammenarbeit. Praktika und Bewerbertraining werden von den Schülern gern und gut angenommen. Eine solche Zusammenarbeit von Schule und Betrieb weiter zu stärken, ist für Landrat Uwe Melzer eine der vordringlichsten Aufgaben, um dem weiter drohenden Fachkräftemangel zu begegnen. Zu diesem Zwecke soll, so Melzers Plan, das vor einigen Jahren im Landratsamt auf Eis gelegte Projekt „Kurs 21“ wieder aufleben: Regelschulen und Gymnasien knüpfen mit benachbarten Betrieben Lernpartnerschaften. Es profitieren beide Seiten: Die Unternehmen knüpfen frühzeitig Kontakte zu den jungen Leuten und die Schüler bereiten sich ebenso frühzeitig und intensiv auf ihr Berufsleben vor.

JF



Werkleiter Peter Geißler (2. v. l.) führt Landrat Uwe Melzer (4. v. l.) durch die Produktion

Landrat gratuliert Altenburger Brauerei zum erneuten Gewinn bei den World Beer Awards

Altenburg. Zum dritten Mal in Folge räumte die Altenburger Brauerei Ende August im nationalen Vergleich bei den World Beer Awards in London Medaillen ab. Die Brauerei schaffte es in den Kategorien „Klassik Pils“ und „Helles“ jeweils auf die vorderen Ränge. So setzte das Premium Pils seinen letztjährigen Siegeszug fort und holte sich die Silbermedaille. Das Altenburger Hell erhielt erstmals Bronze.

Die feine Herbe des Altenburger Premium Pils überzeugte die Jury aus Bierexperten und Braumeistern auch in diesem Jahr. Das prämierte Bier besticht durch regionale Zuta-

ten, wie den Elbe-Saale-Hopfen, sowie die traditionelle und kalte Gärung bis zur Abfüllung. Zum ersten Mal konnte sich in diesem Jahr auch das Altenburger Hell gegen die Mitbewerber durchsetzen. Durch dezente Hopfung entsteht das frische und strohgelbe Altenburger Hell, mit einem feinen süßlichen Aroma. „Auch ich freue mich sehr über diese Auszeichnung und gratuliere den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Altenburger Brauerei herzlich zu diesem neuerlichen Erfolg“, so Landrat Uwe Melzer. „Einmal mehr trägt die Brauerei den Namen des Altenburger Landes damit weit über unsere

Kreisgrenzen hinaus. Von der Auszeichnung profitiert nicht nur das Unternehmen, sondern unsere gesamte Region. Die internationale Auszeichnung zeigt, wie stolz wir auf unseren Landkreis und seine qualitativ hochwertigen Produkte sein können.“ Seit vielen Jahren ist die hiesige Brauerei ein enger Partner des Landkreises, unter anderem bei der Präsentation des Altenburger Landes auf der Internationalen Grünen Woche in Berlin. Mit seinem modernen Messestand und den leckeren Bieren trug das Unternehmen in den vergangenen Jahren schon oft zum Gelingen der Grünen Woche bei.

JF

Förderung des Ehrenamtes 2019

Altenburg. Die Thüringer Ehrenamtsstiftung gewährt den Landkreisen und kreisfreien Städten jährlich Mittel zur Förderung gemeinnütziger ehrenamtlicher Tätigkeiten. Ziel und Zweck dieser Förderung ist es, Vereine, Verbände, Kirchen, Institutionen und Organisationen zu unterstützen und in ihrem Tätigkeitsbereich ehrenamtliches Engagement zu fördern und zu würdigen. Grundlage bilden hierfür die Vergabegrundsätze für die Förderung des Ehrenamtes der Thüringer Ehrenamtsstiftung vom 04.08.2004, veröffentlicht im Thüringer Staatsanzeiger Nr.42/2003.

Anträge für eine Mittelausreichung im Jahr 2019 können bis zum 31. Oktober 2018 beim Landratsamt Altenburger Land, Ehrenamtsbüro, Lindenastr. 9, 04600 Altenburg eingereicht werden. Verspätet eingereichte Anträge finden keine Berücksichtigung. Die Formulare erhalten Sie im Ehrenamtsbüro und im Empfang des Landratsamtes Altenburger Land oder im Internet unter www.altenburgerland.de. Für Rückfragen steht Ihnen der Ehrenamtsbeauftragte Jörg Seifert, unter der Rufnummer 03447 586-249 zur Verfügung.

ThEx Enterprise unterstützt Existenzgründer von der Idee bis zur Umsetzung

Landkreis. Der Aufbau einer eigenen Existenz birgt zahlreiche Chancen – aber auch nicht unerhebliche Risiken. Fehlendes Wissen in der Gründung oder Übernahme eines Unternehmens können durch die Unterstützung und die Zusammenarbeit mit strategisch wichtigen Partnern ausgeglichen werden. Denn in kaum einem beruflichen Abschnitt müssen in so kurzer Zeit so viele Entscheidungen getroffen werden wie während der Gründungsphase: Was hebt mein Angebot von der Konkurrenz ab? Wie sieht meine Zielgruppe aus? Zu welchem Preis möchte ich verkaufen? Wer sind meine Mitbewerber? Welcher Standort ist der

optimale? Welche Fördermöglichkeiten gibt es? usw.

Unter dem Dach des Thüringer Zentrums für Existenzgründungen und Unternehmertum begleitet ThEx Enterprise thüringenweit Gründungsinteressierte, die eine intensive Unterstützung auf dem Weg in die Selbstständigkeit benötigen und wünschen. Dabei spielt es keine Rolle, ob ein Einzelunternehmen, eine GbR oder ein Verein entsteht, ein Unternehmen übernommen und ob die Tätigkeit im Haupt- oder Nebengewerbe durchgeführt wird – und zwar unabhängig von der Branche und Unternehmensgröße. ThEx Enterprise berät rund um das

Thema Gründungsvorhaben an den Standorten Erfurt, Gera, Mühlhausen, Suhl, Jena und Neudietendorf, aber auch bei zahlreichen regionalen Sprechtagen.

Gerade weil die Unternehmensgründung ein so komplexes Vorhaben ist, sollten sich Gründer und Gründerinnen auf ihrem Weg in die Selbstständigkeit einen kompetenten Partner suchen. Das Beratungs- und Qualifizierungsangebot von ThEx Enterprise ist kostenfrei und umfasst unter anderem:

- Unterstützung bei der Erstellung des Geschäftskonzepts
- Ein breites Spektrum an Seminaren und Workshops

- Unterstützung bei der Vernetzung mit anderen Gründern und Gründerinnen sowie mit wichtigen Partnern und Multiplikatoren.

Schwerpunkte der Arbeit von ThEx Enterprise liegen auf der Begleitung von Gründungen durch: Arbeitssuchende, Frauen, Migrantinnen und Migranten, Teams, Social und Senior Entrepreneur, Unternehmensnachfolge.

ThEx Enterprise ist Projektpartner im Thüringer Zentrum für Existenzgründung und Unternehmertum (ThEx) und wird gefördert vom Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Wissen-

schaft und Digitale Gesellschaft aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.

Thüringer Zentrum für Existenzgründungen und Unternehmertum, Standort Gera:
Friedrich-Engels-Str. 5
07545 Gera

Ansprechpartner:
Christopher Michaelis
E-Mail: cmichaelis@parisat.de
Tel.: 0365 55 11 005
Internet: www.thex.de/enterprise



Langersehnter Abschluss für 29 Auszubildende in der Krankenpflege

Wir freuen uns über 19 neue Kollegen und Kolleginnen zum 1. September 2018



Die Absolventinnen und Absolventen der ein- und dreijährigen Ausbildung halten stolz ihr Abschlusszeugnis in den Händen.

„Those were the best days of my life“ – mit diesen Zeilen eröffnete der Musiker Manuel Schmid die diesjährige Zeugnisausgabe der Absolventen der Krankenpflege am Klinikum Altenburger Land und leitete so eine Feierstunde ein, die sowohl die vergangene Ausbildung würdigte als auch einen bedeutungsvollen Blick in die Zukunft warf. Am Nachmittag des 30. August 2018

wurden 29 Absolventinnen und Absolventen der einjährigen Gesundheits- und Krankenpflegehelferausbildung und der dreijährigen Gesundheits- und Krankenpflegeausbildung im Kreise ihrer Angehörigen im Hörsaal des Klinikums feierlich ihr Abschlusszeugnis überreicht. In diesem Jahr schlossen 20 von 27 Schülern die dreijährige Ausbildung ab und erhielten ein Übernahmeangebot

des Klinikums. 14 Absolventen nahmen das Angebot an und werden schon zum 1. September 2018 mit ihrer Arbeit beginnen. Die einjährige Ausbildung beendeten 9 Schüler, von denen 8 die Übernahme angeboten wurde. 5 von ihnen werden ebenfalls zum 1. September am Klinikum in ihr Berufsleben starten. Wir freuen uns über die neuen Kollegen und Kolleginnen und die Verstärkung

in der Krankenpflege. Wir wünschen Ihnen allzeit viel Freude an Ihrem Beruf, Schaffenskraft und eine abwechslungsreiche und spannende Zeit.

Auch im nächsten Jahr bilden wir wieder aus und freuen uns schon jetzt über Bewerbungen. Alle Infos zur Krankenpflegeschule unter www.klinikum-altenburgerland.de

Text: Nina Gilg



„Bleiben Sie stets wissenshungrig und voller Tatendrang!“, rät der Kaufmännische Direktor, Matthias Stolze, den zukünftigen Krankenpflegern und Krankenpflegehelfern.

Gut vorbereitet zur Geburt im Klinikum Informationsabend für werdende Eltern mit Besichtigung der Entbindungsräume und der Mutter-Kind-Station

Am **Mittwoch, 10. Oktober, 19 Uhr**, laden Hebammen, Ärzte und Schwestern herzlich zum nächsten **Elterninfoabend in die Entbindungsräume** des Klinikums Altenburger Land ein. Hier erhalten werdende Eltern Gelegenheit, sich über Schwangerschaft, Geburt und Nachsorge zu informieren und persönliche Kontakte zu knüpfen. Themen wie die Betreuung der Mutter und die Überwachung des Kindes wäh-

rend der Geburt, die Betreuung durch die Kinderärzte und vieles mehr werden besprochen.

Hebammen, Ärzte und Schwestern stehen den werdenden Eltern gern als Gesprächspartner zur Seite und führen auf einem Rundgang durch die Entbindungsräume und die Mutter-Kind-Station.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Treffpunkt: Kursraum Kreißsaal



Zur Messe „Rund um die Geburt“ im September im Landratsamt war der Infostand des Klinikums gut besucht. Fotos: Christine Helbig und Nina Gilg

Wir bilden aus

LERNEN SIE UNS KENNEN:

- Schülerpraktikum
- Freiwilliges Soziales Jahr
- Bundesfreiwilligendienst

<p>GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGER/-IN</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ 3-jähriger theoretischer und praktischer Unterricht aus einer Hand ■ Vergütung nach Tarif TVAöD 	<p>GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGEHELPER/-IN</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ 1-jähriger theoretischer und praktischer Unterricht aus einer Hand ■ angemessene Ausbildungsvergütung
--	---

Fragen zur Ausbildung: Susanne Steinmetz, Tel. 03447 52-1026
www.klinikum-altenburgerland.de

Musikschule des Landkreises Altenburger Land

Musikschul-Angebote wecken Freude am Musizieren

Altenburg. Das neue Schuljahr 2018/19 hat auch an der Musikschule des Landkreises Altenburger Land mit den beiden Schulleilen Altenburg und Schmölln begonnen und zahlreiche Kinder wurden in einem Begrüßungskonzert neu aufgenommen. Wir begrüßen die neuen Schüler auf das herzlichste und wünschen einen guten Start mit neuen Eindrücken und natürlich Freude am Erlernen eines Instrumentes sowie am miteinander musizieren.

Über 27 Musikinstrumente können in Altenburg und Schmölln erlernt werden. Mehrere Orchester und Kammermusikgruppen, Ensemble- und Ergänzungs-fächer sowie Kurse komplettieren das umfangreiche Angebot; aber auch eine Tanz- und Ballettabteilung stehen interessierten Kindern bereit. Zahlreiche motivierte Pädagogen mit pädagogisch-künstlerischer Ausbildung und langjähriger Berufserfahrung stehen zur Verfügung.

Schulleil Altenburg

Elementare Grundfächer:

- Musikgarten (für Kinder ab 18 Monaten)
- Musikalische Früherziehung (für 4- bis 6-jährige Kinder)
- Musikalische Grundausbildung
- Instrumentenkarussell (Schnupperkurs für Anfänger)

Instrumentalunterricht:

- Streichinstrumente (Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass)
- Tasteninstrumente (Klavier, Cembalo, Keyboard, Jazzpiano)

- bala, Keyboard, Jazzpiano)
- Holzblasinstrumente (Blockflöte, Oboe, Querflöte, Klarinette, Fagott, Saxophon)
- Blechblasinstrumente (Trompete, Tenorhorn, Horn, Baryton, Euphonium)
- Zupfinstrumente (Gitarre, E-Gitarre, Bassgitarre)
- Akkordeon
- Schlagzeug
- Gesang
- Weitere Instrumente (Drehleier, Dudelsack)

Schulleil Schmölln

Elementare Grundfächer:

- Musikgarten (für Kinder ab 18 Monaten)
- Musikalische Früherziehung (für 4-6-jährige Kinder)
- Musikalische Grundausbildung
- Instrumentenkarussell (Schnupperkurs für Anfänger)
- Ballett / Tanz

Instrumentalunterricht:

- Streichinstrumente (Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass)
- Tasteninstrumente (Klavier, Cembalo, Keyboard, Jazzpiano)
- Holzblasinstrumente (Blockflöte, Oboe, Querflöte, Klarinette, Saxophon)
- Blechblasinstrumente (Trompete, Tenorhorn, Horn, Baryton, Euphonium)
- Zupfinstrumente (Gitarre, E-Gitarre, Bassgitarre)
- Akkordeon
- Schlagzeug



- Gesang
- Weitere Instrumente (Drehleier, Dudelsack)

Kurse in beiden Schulleilen:

Zusatzfächer:

Musiklehre, Musiktheorie, Gehörbildung, Studienvorbereitende Ausbildung, Korrepetition

Kurse:

- Klassenunterricht „Streicher“ (in verschiedenen Grundschulen des Landkreises)
- Klassenunterricht „Blockflöte“ (in verschiedenen Grundschulen des Landkreises)
- Instrumentenkarussell – Schnupperkurs für Anfänger

- verschiedene Kurse für Erwachsene und Senioren
- Kurse für Menschen mit Behinderungen
- Musikkurs für Menschen mit Behinderungen
- Musikschul-Chor

Ensemblefächer:

Akkordeonorchester, Band „Peppermint“, Blockflötenchor, Gitarrenorchester „ALGITO“, JugendSinfonieorchester, Klarinettenorchester „DA CAPO“, Nachwuchstreicherorchester, zahlreiche gemischte Ensembles und Kammermusikformationen

In diesem Schuljahr wird die Ballettabteilung im Schulleil Schmölln mit neuen Kursen ausgebaut. Hier kön-

Kontakt zur Musikschule des Landkreises Altenburger Land

Schulleil „Johann-Ludwig-Krebs“ Altenburg

Schmöllnsche Vorstadt 9-11
Telefon: 03447 315055
Fax: 03447 514455

Schulleil "Johann-Friedrich-Agricola" Schmölln

Am Brauereiteich 1
Telefon: 034491 22482
Fax: 034491 56821

E-Mail: info@musikschule-

altenburgerland.de

Internet: www.musikschule-altenburgerland.de

nen neue Schüler aufgenommen werden. Ab sofort ist es auch wieder möglich, im Fach Blockflöte Schüler im Einzelunterricht auszubilden. Auch in den Früherziehungskursen in Altenburg und Schmölln und im Altenburger Chor sind Neuaufnahmen möglich.

Interessierte Kinder und Jugendliche, aber auch Erwachsene, können sich in der Musikschule persönlich anmelden; darüber hinaus auch online auf unserer Homepage unter www.musikschule-altenburgerland.de oder per E-Mail.

Gabriele Herrmann,
Holger Runge

JugendSinfonieOrchester gibt zwei Konzerte

Altenburg. Das JugendSinfonieOrchester der Musikschule hat ein neues und interessantes Programm einstudiert und möchte dieses einer breiten Öffentlichkeit in zwei Konzerten vorstellen. Eine Besonderheit in beiden Programmen: Das Orchester wird vom Gößnitzer Kammerorchester „Collegium Instrumentale“ verstärkt. Die Leitung des Gemeinschaftskon-

zertes hat Robert Klein, dem jetzigen Leiter des Gößnitzer Kammerorchesters. Es stehen Werke verschiedener Komponisten aus Romantik und Moderne auf dem abwechslungsreichen Programm. Ein besonders jugendgemäßes Werk enthält eine Überraschung, auf die sich die Zuhörer schon jetzt freuen können. Solisten runden das kurzweilige Programm ab.

Zum 1. Konzert laden die Orchester am **Sonnabend, dem 22. September, 17:00 Uhr**, in den Landschaftssaal des Altenburger Landratsamtes ein. Am darauffolgenden **Sonntag, dem 23. September**, musizieren die Klangkörper in der Stadthalle in Gößnitz. Diese Veranstaltung beginnt **um 15:00 Uhr**. Ein Eintritt wird nicht erhoben, jedoch wird um eine kleine Spende gebeten.

Herbstferienkurse im Studio Bildende Kunst

Maskenbau

Ton, Papier und Kleister – das sind die Zutaten, die wir brauchen, um eine Vollmaske zu bauen. Vollmasken sind Theatermasken, die das ganze Gesicht bedecken. Aus Ton wird zuerst ein Kopf entworfen und auf diese Skulptur mehrere Schichten Basler Maskenpapier kaschieret. Danach wird der Ton entfernt – fertig ist die eigene Maske, die farbig gestaltet Grundlage einer Theaterfigur ist. Wer sich zu diesem Kurs anmeldet, ist eingeladen, Ende Oktober an einem Workshop-Sonntag

die Figuren zum Leben zu erwecken.

4-Tage-Kurs am 1./2.10. und 4./5.10., jeweils 10 bis 14 Uhr, für 6 bis 8 Teilnehmer von 9 bis 18 Jahren, Teilnehmerbeitrag: 24 €, Anleitung: Jule Klink (Regisseurin), Leipzig

Verwandlungsspiele

Ein Legetrickfilm entsteht: Im Trickfilm werdet ihr zu wahren Verwandlungskünstlern! Mit Hilfe der Legetricktechnik verlängern wir uns die Nasen, tauschen Ohren, färben uns die Haare oder verzaubern uns in fantasti-

sche Schönheiten und furchterregende Ungeheuer. Was steckt alles in Euch drin, und wer wollt ihr sein?

4-Tage-Kurs vom 8. bis 11.10., jeweils 10–15 Uhr, für 6 bis 8 Teilnehmer von 10 bis 14 Jahren, Teilnehmerbeitrag: 24 €, Anleitung: die Grafikerinnen Julia Penndorf und Halina Kirschner (Leipzig) sowie Holzbildhauerin Susann Schade (Ponitz)

Informationen und Anmeldung:

Tel.: 03447 895547
E-Mail: studio@lindenau-museum.de

Gründungs Ideenwettbewerb und Workshop

Gera. Auch in diesem Jahr sind Menschen mit Gründungsideen wieder aufgerufen, sich am **Thüringer Gründungsideenwettbewerb Region Ostthüringen zu beteiligen, der durch das Thüringer Zentrum für Existenzgründungen und Unternehmertum (ThEx) sowie durch das Technologie- und Gründerzentrum (TGZ) Gera veranstaltet wird.**

Auf maximal fünf Seiten muss dazu bis zum **22. Oktober 2018** die Gründungsidee, die in den Landkreisen Greiz bzw. Altenburger Land oder in Gera umgesetzt werden soll, vorgestellt werden. Damit können die Wettbewerbsteilnehmer nicht nur attrakti-

ve Preise erlangen, sondern kostenfreie Beratungsleistungen durch die Organisatoren sowie interessante Netzwerk- und Weiterbildungsveranstaltungen nutzen.

Damit auch die neue Gründergeneration möglichst erfolgreich durchstarten kann, findet am **16. Oktober 2018 um 17 Uhr im TGZ Gera der Workshop „Digitalisierung und Datenschutz“** statt. Das Thema lautet: „Worauf muss ich achten und wie kann ich mich absichern“. Der Workshop wird geleitet von Benjamin Stapfer von der Creditreform Bamberg-Coburg-Gera Titze KG, der über umfangreiche Erfahrungen als Berater im Bereich Risikomanagement verfügt.

Höhepunkt der Herbststrunde wird die Prämierungsveranstaltung am 21. November 2018 sein. Für Gründerinnen und Gründer ist die Teilnahme an allen Veranstaltungen kostenfrei.

Informationen und Anmeldung:

Technologie- und Gründerzentrum Gera GmbH
Gewerbepark Keplerstraße 10/12, 07549 Gera
Ansprechpartner:
Christian Hirschel
E-Mail: sekretariat@tgz-gera.de
Telefon: 0365 73 49 200
Fax: 0365 73 49 209

Musikschule seit 25 Jahren im eigenen Gebäude



Altenburg. Am 26. September feiert die Musikschule in Altenburg ein kleines Jubiläum: Seit nunmehr 25 Jahren ist das Gebäude Schmöllnsche Vorstadt 9-11 ihr Domizil. Vor 25 Jahren wurde das Gebäude mit viel Engagement und Liebe zum Detail restauriert und der Musikschule zur Nutzung übergeben. „Die ehemalige Villa Ranninger, die bereits viele Be-

sitzer hatte, bietet ein ausgesprochen würdiges Umfeld für die Arbeit mit unseren Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen“, freut sich Musikschulleiterin Gabriele Herrmann. In diesem Jahr wurden das Dach sowie der Lichthof des Gebäudes seitens des Landratsamtes instand gesetzt und renoviert.

Stellenangebote auf Landkreis-Homepage abrufbar

Landkreis. Auf der Landkreis-Homepage www.altenburgerland.de finden Sie auf der Startseite unter „Weitere Informationen“ alle aktuellen Stellenangebote der Landkreisverwaltung.

Für Fragen, etwa zu Bewerbungsmodalitäten, steht Ihnen der Fachdienst Personal unter 03447 586-350 bzw. per E-Mail personal@altenburgerland.de zur Verfügung.

Bei fachlichen Fragen finden Sie den Kontakt zum zuständigen Fachdienstleiter in der veröffentlichten Stellenausschreibung.

Aktuelle Stellenausschreibungen:

- Ausbildung zum Brandoberinspektor-Anwärter/-in im gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst
- amtlicher Fachassistent (Schlachttier- und Fleischuntersuchung)

Volkshochschule Altenburger Land

Sprachen, Gesundheit und Weiterbildung - interessantes Kursangebot der Volkshochschule des Altenburger Landes

Altenburg. Das Herbstsemester 2018 an der Volkshochschule Altenburger Land hat offiziell begonnen. Das gedruckte Programmheft ist an vielen öffentlichen Stellen erhältlich, u.a. in den beiden Geschäftsstellen der Volkshochschule in Altenburg und Schmölln, im Bürgerservice des Landratsamtes, in der Altenburger Tourismusinformation, in den Zweigstellen der Sparkasse Altenburger Land, im Altenburger und Schmöllner Rathaus und den Gemeindeverwaltungen.

Auf der Website der Volkshochschule www.vhs-altenburgerland.de kann man sich einen Platz in einem der Kurse sichern. Gerade wer sich vorgenommen hat, sich beruflich oder privat weiterzubilden, eine Sprache neu zu erlernen oder seine Sprachkenntnisse wieder aufzufrischen oder auch etwas für seine Gesundheit zu tun, sollte sich deshalb schnell anmelden. Nachfolgend eine Auswahl an Kursen, die in den kommenden Wochen beginnen:

Künstlerische Bildgestaltung Landschaft und Perspektive

In seinen Kursen vermittelt der Maler Georg Paul Voigt verständlich aufgebaute gestalterische Grundkenntnisse, die Ihnen bei der Verwirklichung Ihrer eigenen Kunstwerke sehr hilfreich sein können und immer anwendbar sind, egal, ob Sie eine klassische Zeichen- oder Maltechnik oder die Abstraktion bevorzugen. Zusätzlich erhalten Sie Hinweise zur Eignung der im Handel angebotenen Materialien. Die Kenntnisse werden schrittweise vermittelt, je nach Fortschritt Ihrer Zeichnungen und Bilder. Durch diese Erarbeitung am Beispiel, die gleichzeitig für alle Kursteilnehmer erfolgt, wird eine rein "theoretische Lehrtätigkeit" vermieden. Mögliche Verbesserungen werden gemeinsam erörtert. An jeweils geeigneter Stelle werden Zitate aus dem Traktat über die Malerei des Leonardo da Vinci erörtert.
Mo., 17.9.2018, 18 bis 20:15 Uhr; 6 Veranst., 18 Ustd., VHS Altenburg

Alte deutsche Schrift lesen und verstehen für Fortgeschrittene

Wer alte Handschriften, Kirchenbücher, Urkunden oder sonstige Schriftstücke lesen und verstehen möchte, benötigt gute Kenntnisse der „Deutschen Schrift“. Der Kurs vermittelt weiterführende Kenntnisse im Lesen und im Umgang mit diesen alten Schriften. Er richtet sich an diejenigen, die mit der alten Schrift bereits vertraut sind. Den Hauptteil des Kurses bilden das Lesen und die Transkription (Übertragung in die lateinische Schrift) von Schriftstücken aus dem Zeitraum 17. bis 19. Jahrhundert. Es werden auch Fremdwörter, alte Bezeichnungen, Abkürzungen, Mischschriften und ältere Buchstabenformen behandelt und Hinweis auf entsprechende Hilfsmittel gegeben. Zudem können die Kursteilnehmer eigene Schriftstücke mitbringen, die im Kurs gemeinsam gelesen werden.
Di., 18.9.2018, 16:30 bis 18:45 Uhr; 5 Veranst., 15 Ustd. Landesarchiv Thüringen – Staatsarchiv Altenburg, Schloss 7 (Junkerei)

Rückenfit

Dieses Aktivprogramm für die Wirbelsäule ist eine bewegungstherapeutische Rückengymnastik zur Vorbeugung von Haltungsschäden, Verbesserung von Haltungsschwächen und Linderung allgemeiner Beschwerden im Bereich des Rückens, die durch

falsche Bewegung und Belastung verursacht werden. Kombiniert mit Atem- und Entspannungsübungen wird ein gesunder Umgang mit dem Körper erlernt. Die Übungen können Sie in Ihren Alltag integrieren.
Di., 18.9.2018, 17 bis 18:30 Uhr; 10 Veranst., 20 Ustd., Turnhalle Rolika

Android-Smartphone und -Tablet Kurs für Einsteiger

Erlernen Sie in einfachen Schritten mit praktischen Übungen grundlegende Techniken Ihres Android-Smartphones und -Tablets. Wir beginnen bei den Einstellungen, besprechen E-Mail, WLAN und die Installation von Apps. Sie lernen mit Kontakten und Terminen effizient umzugehen. Bitte bringen Sie Ihr Smartphone inkl. Ladegerät mit. Ein Smartphone-Vertrag mit Internet-Nutzung (Datennutzungsvolumen) ist Voraussetzung für einige Funktionen.
Mi., 26.9.2018, 18 bis 20:15 Uhr; 1 Veranst., 3 Ustd., VHS Altenburg

Vortragsreihe: Zwischen Fürstentum und Muster-Gau – Das Herzogtum Sachsen-Altenburg auf dem Weg in den Freistaat Thüringen

2019 jährt sich die Gründung der Weimarer Republik zum 100. Mal. Sie entstand im Zuge der Novemberrevolution 1918 und erhielt ihren Namen nach der thüringischen Stadt Weimar, dem Tagungsort, an welchem die deutsche Nationalversammlung am 31. Juli 1919 die Verfassung des Deutschen Reichs beschloss. Mit Verabschiedung dieser Verfassung entstand die erste auf nationalstaatlicher Ebene verwirklichte deutsche Republik.

- 1. Der November 1918 im Herzogtum Sachsen-Altenburg
So., 30.9.2018, 10:30 bis 12 Uhr; Schloss Altenburg
- 2. Von der Residenz- zur Landstadt
So., 21.10.2018, 10:30 bis 12 Uhr; Schloss Altenburg
- 3. Im Strudel politischer Kämpfe
So., 25.11.2018, 10:30 bis 12 Uhr; Schloss Altenburg
- 4. Kultur und Kunst im Altenburger Land zwischen 1919 und 1933
So., 20.1.2019, 10:30 bis 12 Uhr; Schloss Altenburg
- 5. Der Weg in die NS-Diktatur und das Ende des Thüringer Freistaates - Ereignisse und Geschehen im Altenburger Land
So., 24.2.2019, 10:30 bis 12 Uhr; Schloss Altenburg
- In Ergänzung dieser Vortragsreihe ist für das Frühjahrssemester 2019 eine Bus-Exkursion an den Ort historischen Geschehens, die Stadt Weimar, vorgesehen.

Herbstferien-Nähkurs für Kinder

Gemeinsam nähen wir kleine Kissen mit Applikation als Dekoration, zum verschenken oder kuscheln. Für diesen Kurs wird Erfahrung im Umgang mit Nähmaschinen vorausgesetzt. Bitte bringt Euer eigenes Näh-Set und Euren eigenen Stoff mit, Nähmaschinen sind vorhanden. Der Kurs richtet sich an Kinder ab 11 Jahre mit Vorerfahrung.
Mo., 8.10. bis 10.10.2018, jeweils 10 bis 11:30 Uhr; 3 Veranst., 6 Ustd., VHS Altenburg

Alterseinkünftegesetz - Einkommensteuererklärung für Rentner

Ein Rentner ist zur Abgabe einer Steuererklärung verpflichtet, wenn der Gesamtbeitrag der Einkünfte den jährlichen Grundfreibetrag übersteigt. Wussten Sie das schon? Haben Sie auch gehört, dass die Renten in Deutschland bis 2024 angeglichen



Hospitalplatz 6, Sitz der Volkshochschule in Altenburg

werden sollen? In den neuen Bundesländern betrug die Erhöhung im Juli 2017 3,59 % und im Juli 2018 noch einmal 3,37 %. In der Veranstaltung erfahren Sie, ob Sie steuerpflichtig sind, wie hoch der jährliche Grundfreibetrag ist, welche Abzugsmöglichkeiten es gibt und dazu noch zahlreiche weitere Hinweise und Tipps.
Di., 9.10.2018, 15 bis 17:15 Uhr; 1 Veranst., 4 Ustd., VHS Altenburg

Das verhaltensoriginelle Kind – Verhaltensauffälligkeiten im Kindesalter

- Ein liebevoll konsequenter Umgang mit dem Kind
- Verhaltensstörungen frühzeitig erkennen und ADS – eine besondere Herausforderung
- Therapiemöglichkeiten und Maßnahmen im familiären Umfeld und in der Schule

Mo., 15.10.2018, 19 bis 20:30 Uhr; 1 Veranst., 2 Ustd., Praxis für Ergotherapie Kirsten Mahn, Wettiner Str. 24, Altenburg

Kommunikation für Singles

Kommen Sie an diesem Abend in ein Kommunikationsseminar der anderen Art. Legen Sie die Grundlage für ein Leben zu zweit. An diesem Abend erfahren Sie Interessantes unter anderem über Kontaktabbau, Small Talk, Körpersprache und die Bio-Chemie der Partnerwahl. Freuen Sie sich darauf nette Leute kennenzulernen und neues Know-how zu bekommen. Ein Abend speziell für Singles.
Di., 16.10.2018, 19 bis 21:15 Uhr; 1 Veranst., 3 Ustd., VHS Altenburg

Gestalten Sie Ihr individuelles Fotobuch

Auch im Zeitalter der digitalen Fotografie hat das gute alte Fotoalbum nicht ausgedient. Fotobücher sind eine komfortable Möglichkeit, Ihre digitalen Bilder in gedruckte Form zu bringen. Viele Anbieter stellen kostenlose Software zur Verfügung, mit der Sie Ihr persönliches Fotobuch individuell gestalten können. Die Bilder werden am PC ausgewählt, bearbeitet, zusammengestellt und dann über das Internet oder auf CD an ein Fotolabor geschickt, das daraus dann Ihr gebundenes Buch so erstellt, wie Sie es vorgeben. In diesem Kurs lernen Sie am Beispiel eines Anbieters Schritt für Schritt, wie das funktioniert. Bitte bringen Sie eigene Bilder auf CD oder USB-Stick mit.
Mi., 17.10.2018, 18 bis 20 Uhr; 4 Veranst., 10 Ustd., VHS Altenburg

Leben und Essen im Einklang mit der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM)

Entdecken Sie in diesem Vortrag, wie Sie durch Ernährung, Bewegung und Entspannung nach den Prinzipien der TCM neue Energie für Ihren Alltag wecken können. Erfahren Sie, was es

mit Yin und Yang auf sich hat, welche Methoden zur TCM gehören und wie sich westliche und östliche Heilmethoden miteinander ergänzen können.
Do., 18.10.2018, 16:30 bis 18 Uhr; 1 Veranst., 2 Ustd., VHS Altenburg

Strickkaffee Socken

Was gibt es Schöneres als selbstgemachte Geschenke? Sockenstricken ist auch etwas für Anfänger, denn die Kursleiterin erklärt Ihnen Schritt für Schritt verschiedene Techniken beim Stricken der Ferse und andere Techniken zu den verschiedensten Strickmustern. Auch Einsteiger können es unter Anleitung schnell erlernen. Bringen Sie Strumpfwolle und zur Wollstärke passende Nadelspiele mit.
Do., 18.10. und 25.10.2018, 17:30 bis 19:45 Uhr; 6 Ustd., VHS Altenburg

Grundkurs Digitale Bildbearbeitung am PC

Sie möchten Ihre digitalen Bilder aufbessern, neu gestalten, zusammenstellen oder auch Fotocollagen erstellen? Dieser Grundkurs vermittelt Ihnen die dafür notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten:
• Retuschieren von Bildern
• Anpassung der Belichtung und des Kontrastes
• Verwendung von Farben und deren Korrekturen
• Bearbeitung von Bildergruppen
• Erstellen von Fotoalben und Collagen und Drucken von Bildern
Do., 18.10.2018, 18 bis 20 Uhr; 6 Veranst., 16 Ustd., VHS Schmölln

„Work-Life-Balance – erfolgreich ohne Burnout“

Ein Impulsvortrag mit Ansätzen zur aktiven Burnout-Bewältigung
Ungelöste Konflikte, Dauerstress, Angst-Symptomatik, akute und chronische Erkrankungen, Partnerschaftsprobleme, Arbeitsplatzverlust oder auch Einsamkeit im Alter sind zunehmend Erscheinungen, die dem Burnout-Syndrom immer mehr neue Opfer bescheren. In diesem Vortrag mit Workshop-Charakter geben folgende Schwerpunkte Ihnen einen Ansatz, um über die weitere Gestaltung Ihres persönlichen, erfolgsorientierten Lebens nachzudenken:
• Die Balance von Körper und Seele
• Begriffsentwicklung und Definition von Burnout
• Ursachen und Symptome des Burnout-Syndrom
• Wie kommt es zu einem Burnout-Syndrom (Erklärungsansätze)
• Burnout als Folge persönlicher und äußerer Faktoren
• Psychische und physische Symptome
• Hilfe bei Burnout – Neun-Stufen-Programm
• Entspannungs- und Aktivierungsverfahren (progressive Muskelentspannung)

Do., 17.10.2018, 18 bis 21 Uhr; 1 Veranst., 4 Ustd., VHS Altenburg, Hospitalplatz 6

Der Clever-Kurs

Taktisch geschickt – im Alltag und im Beruf! Viele Menschen wollen in ihrem Leben etwas verbessern. Mehr Freizeit genießen, effektiver arbeiten, zufriedener und ausgeglichener sein. Seien Sie clever und lernen Sie Methoden in den Bereichen Gesundheit, Finanzen, Arbeit und Kommunikation kennen, mit denen Sie Ihr Leben verbessern können.

- Erkennen Sie Ihre eigenen Stärken und setzen Sie die richtigen Ziele
- So arbeiten Sie an Ihrem Selbstbewusstsein
- Stellen Sie die richtigen Fragen
- Lernen Sie, charmant NEIN zu sagen
- Erkennen Sie, welcher Arbeitstyp Sie sind und handeln Sie entsprechend
- Das Phänomen des leeren Schreibtisches
- Aufsieberitis und Verzetteln – menschlich, aber beherrschbar
- Managen Sie Ihre Finanzen richtig
- Verhandeln Sie hart aber fair
- Beherrschen Sie Ihre E-Mail-Flut
- Gesundheit und Entspannung in einer eher ungesunden Arbeitswelt – und was Sie tun können

Do., 18.10.2018, 18:00-20:15 Uhr; 3 Veranst., 9 Ustd., VHS Altenburg

Xpert Business LernNetz Berufliche Weiterbildung mit bundesweit anerkannten Abschlüssen

- Xpert Business-Kurse mit Durchführungsgarantie
- inkl. Lehrmaterialien
- Webinar in der VHS oder von Zuhause

Xpert Business ist das bundeseinheitliche Kurs- und Zertifikatssystem für die kaufmännische Weiterbildung an Volkshochschulen. Xpert Business-Kurse vermitteln fundierte kaufmännische und betriebswirtschaftliche Kompetenzen vom Einstieg bis zum Hochschulniveau. In überschaubaren Kursbausteinen werden Sie Schritt für Schritt zu anerkannten Fachkraft- und Buchhalterabschlüssen geführt. Jeder Baustein kann mit einer Prüfung abgeschlossen werden. So sichern Sie Ihren persönlichen Bildungserfolg kleinschrittig und unwiderruflich. Und das Beste: Einen abgeschlossenen Kursbaustein können Sie sogar in mehrere Abschlüsse einbringen. Mehr Informationen erhalten Sie im Internet unter www.xpert-business.de und auf der Informationsveranstaltung vor Ort in Ihrer Volkshochschule:

Xpert-Business-Lernnetz Informationsabend

Di., 23.10.2018, 17 bis 18:30 Uhr; 1 Veranst., 1 Ustd., VHS Altenburg

Kontakt:

Geschäftsstelle Altenburg
Hospitalplatz 6
Telefon: 03447 507 928
Telefax: 03447 551 440
E-Mail: vhs-altenburg@altenburgerland.de

Geschäftsstelle Schmölln
Karl-Liebkecht-Straße 2/4
Telefon: 034491 275 89
Telefax: 034491 637 87
E-Mail: vhs-schmoelln@altenburgerland.de

www.vhs-altenburgerland.de

Sommerzeit ist Straßenbauzeit, aber auch schon Vorbereitungszeit für 2019

Landkreis. Straßenbau ist größtenteils nur in den frostfreien Monaten des Jahres umsetzbar und so wurde auch in den zurückliegenden Monaten auf mehreren Kreisstraßen gebaut, vor allem in den Oster- und Sommerferien, in denen keine Schulbusse fahren, um die Schulkinder ohne Umwege in die Schulen zu bringen. Daher ist die Ferienzeit nicht nur Haupturlaubszeit, sondern auch Hauptbauzeit und es konnten auch im Laufe des Jahres bereits einige Baumaßnahmen an den Straßen des Landkreises begonnen, fertiggestellt oder für den Bau 2019 vorbereitet werden.

Auf verschiedenen Kreisstraßen wurden Instandhaltungsmaßnahmen durch Oberflächenbehandlungen sowie die Erneuerung der Fahrbahnmarkierungen durchgeführt.

Die **Kreisstraße K 206 zwischen Zschechwitz und Ehrenberg** befindet sich seit Anfang Juli 2018 im Bau. Es handelte sich hierbei um eine Maßnahme zur Hochwasserschadensbeseitigung. Es fand ein grundlegender Ausbau der Fahrbahn mit einer Fahrbahnerweiterung auf 5,50 m statt. Seit Anfang September rollt der Verkehr hier wieder.

Auch die **Kreisstraße K 515 der Ortslage Zürichau** wird seit Anfang Juli 2018 im Bestand erneuert und teilweise verbreitert im Bereich des parallel zur Straße zulaufenden Bornshainer Baches. Es handelt sich hierbei um eine Gemeinschaftsmaßnahme im Rahmen der Hochwasserschadensbeseitigung zwischen dem Landkreis Altenburger Land und der Gemeinde Nobitz. Die Gemeinde

Nobitz ertüchtigt hier den Bachlauf im gesamten Ortsbereich entlang der Straße. Diese Baumaßnahme soll voraussichtlich bis März 2019 andauern.

Die Kreisstraße K 515 und die Kreisstraße K 206 sind damit die letzten beiden Investitionsmaßnahmen zur Beseitigung der Schäden durch das Hochwasser aus dem Jahr 2013.

Außerdem wird der 1. Bauabschnitt der **Kreisstraße K 504 am Raudenitzer Berg der Ortslage Nöbdenitz** voraussichtlich Ende September 2018 zum Abschluss gebracht. Der 2. Bauabschnitt der Kreisstraße K 504 am Raudenitzer Berg soll nun 2018 zur Ausschreibung gebracht werden, Baubeginn im Frühjahr 2019 sein. Hierbei handelt es sich um eine Gemeinschaftsmaßnahme zwischen dem Landkreis Altenburger Land und den Gemeindegewerken Oberes Sprottental. Es ist geplant, den 2. Bauabschnitt der Kreisstraße K 504 in zwei Teilabschnitte zu unterteilen, wobei der erste Teilabschnitt den grundhaften Ausbau der Straße im Bestand umfasst und der zweite Teilabschnitt eine Kombination aus Hoch- und Tiefbau mit Fahrbahnverbreiterung beinhaltet.

Die mehrfach verschobene Erneuerung der **Kreisstraße K 227 zwischen Kleintreben und dem Naherholungsgebiet Pahna** ist in mehreren Abschnitten in den folgenden Jahren vorgesehen. Ein Abschnitt in der Ortslage Fockendorf soll von Mitte bis Ende 2019 zwischen der Fabrikstraße und der Försterstraße realisiert werden. Weitere Abschnitte sind in den darauffolgenden Jah-



Übergabe der Kreisstraße 206 zwischen Zschechwitz und Ehrenberg: Uwe Meister und Adil Al Hussein von der Planungsgesellschaft Meister+Möbius, Bernd Wenzlau und Wolf Aubrecht vom Landratsamt, Anwohner Lutz Taubert und Bauleiter Jürgen Melzer

ren vorgesehen. In einigen Abschnitten wird die Durchführung als Gemeinschaftsmaßnahme zwischen der Gemeinde Fockendorf, dem Zweckverband Wasser- und Abwasserentsorgung Altenburger Land (ZAL) und dem Landkreis Altenburger Land erfolgen. Von Seiten des Landkreises soll die grundhafte Erneuerung und Verbreiterung der Fahrbahn auf 5,50 m durchgeführt werden. Die Gemeinde Fockendorf errichtet neue Gehwege und der ZAL baut einen Abwasserkanal und eine Trinkwasserleitung neu.

Ebenfalls in Vorbereitung ist eine Baumaßnahme in Form der Straßen-erneuerung in der **Dorfstraße der**

Ortslage Posterstein. Diese soll 2018 ausgeschrieben und vergeben werden. Der Baubeginn soll hier im Frühjahr 2019 stattfinden. Diese Baumaßnahme wird gemeinsam vom Landkreis Altenburger Land und den Gemeindegewerken Oberes Sprottental umgesetzt. Die Gemeindegewerke Oberes Sprottental sind dabei für die Erneuerung von Ver- und Entsorgungsleitungen zuständig.

Auch die **Kreisstraße K 530 zwischen Großstechau und Ingrams-dorf** soll ab Frühjahr 2019 erneuert werden.

Eine weitere Gemeinschaftsmaßnahme wird ein Abschnitt der **Kreis-**

straße K 217 in der Ortslage Pröbendorf werden. Diese wird voraussichtlich noch 2018 ausgeschrieben und vergeben. Realisierung ab Frühjahr 2019. Die Stadt Lucka und der Zweckverband Wasser- und Abwasserentsorgung Altenburger Land (ZAL) sind außer dem Landkreis die weiteren Beteiligten.

Für die genannten Maßnahmen wurden vom Landkreis im laufenden Jahr bis August bereits rund 1 Million Euro für die Vorbereitung und Durchführung investiert.

*Bernd Wenzlau,
Leiter Fachbereich Bildung
und Infrastruktur*

Landkreis nutzte Sommerferien intensiv für Baumaßnahmen an den Schulen

Landkreis. Auch in diesem Jahr nutzte der Landkreis die sechswöchige Ferienzeit intensiv, um an seinen Schulen zu bauen, zu reparieren und zu verschönern.

In der **Grundschule Wintersdorf** wurden die Sommerferien genutzt, um die alten, verschlissenen Bodenbeläge im Flur des Erdgeschosses zu erneuern. Außerdem wird weiter an der Verbesserung des baulichen Brandschutzes der Schule gearbeitet. Dieses Jahr sollen noch die ersten Arbeiten zur Errichtung einer Fluchttreppenanlage beginnen.

In der **Grund- und Regelschule Lucka** wurde die schulfreie Sommerzeit genutzt, um Malerarbeiten im Haupttreppenhaus durchzuführen, so dass nun auch die Spuren der Erneuerung der Elektroinstallation aus dem Jahr 2017 beseitigt sind.

An der **Grundschule Meuselwitz** wurde bereits in den Vorjahren mit der Sanierung bzw. Erneuerung der Parkettböden begonnen. In diesem Jahr war für die Fortführung eine Investitionssumme von 30.000 Euro vorgesehen. Das Parkett in drei Klassenzimmern konnte während der Sommerferien erneuert werden.

In der **Grundschule Altkirchen** wurde die schulfreie Zeit für den Austausch des verschlissenen Bodenbelags in einem Klassenzimmer, dem



Das Lerchenberggymnasium Altenburg

Lehrerzimmer und dem Sekretariat genutzt.

Im **Lerchenberggymnasium Altenburg** sollen bis zum Jahresende im zweiten Obergeschoss die Elektroinstallationen erneuert, die Sicherheitsbeleuchtungsanlage hergestellt und die Räume mit neuen Farben und Fußbodenbelägen belebt werden. Veranschlagt hierfür sind ca. 115.000 Euro. Die Sommerferien wurden für Elektroinstallationsarbeiten genutzt.

Die Maßnahme zur Sanierung des Bestandsgebäudes und zur Errichtung des Erweiterungsbaus im **Roman-**

Herzog-Gymnasium Schmölln befindet sich seit Mai 2017 im Bau. Die Errichtung des Erweiterungsbaus im Roman-Herzog-Gymnasium wurde Anfang August 2018 fertiggestellt; die Sanierung des Bestandsgebäudes im Roman-Herzog-Gymnasium hält noch bis Ende 2018 an. Die Investitionssumme beträgt über drei Millionen Euro und wird vom Land Thüringen gefördert.

Im Jahr 2017 wurde die Errichtung der Fluchttreppenanlage am Haus 1 des **Gymnasiums in Meuselwitz** beauftragt; im zeitigen Frühjahr konnte mit der Realisierung begonnen wer-

den. Der Abschluss der Maßnahme war in den Sommerferien leider nicht möglich, soll aber nun im Oktober 2018 erfolgen. Hierfür werden über 80.000 Euro aufgewendet.

Zwei Treppenanlagen am Haus 1 werden dieses Jahr in der **Staatlichen Berufsbildenden Schule für Wirtschaft und Soziales in Altenburg** erneuert. Im April wurde mit der Realisierung der ersten Treppenanlage begonnen. Die beiden Treppen können nur nacheinander erneuert werden, um die Flucht- und Rettungsmöglichkeiten im Notfall zu gewährleisten. Die Fertigstellung soll Ende August 2018 erfolgen. Die Kosten belaufen sich auf ca. 91.500 Euro.

Im **Jugendwohnheim in Altenburg** war im April 2018 der Baubeginn zur Erneuerung der Dachabdichtung einschließlich der energetischen Sanierung des Bauteils am Altbau. Diese Maßnahme wurde über das Kommunalinvestitionsförderungsgesetz finanziert und mit den Sommerferien fertiggestellt. Hierfür stehen 160.000 Euro zur Verfügung. Außerdem ist die Errichtung des zweiten Rettungsweges (Fluchttreppe) geplant. Die Maßnahme soll bis Ende 2018 abgeschlossen werden.

An der **Regenbogenschule in Altenburg** wurde die energetische Sanierung des Zugangs zur Schwimmhalle

an Dach und Fassade (1. Bauabschnitt) 2017 begonnen. 2018 wurden neben der Fertigstellung des 1. Bauabschnittes weitere Dachflächen energetisch saniert. Insgesamt 175.000 Euro standen für beide Bauabschnitte aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz zur Verfügung.

In der **Grundschule Windischleuba** konnten in den Ferien die Schmutzwasserleitungen in den WC-Anlagen der Jungen und Mädchen saniert werden.

An der **Regelschule Nöbdenitz** wird die gemäß Brandschutzkonzept erforderliche Fluchttreppenanlage erstellt. Die Fertigstellung soll bis Oktober 2018 abgeschlossen werden. Die Investitionssumme hierfür beträgt ca. 48.000 Euro.

Außerdem wurde in Umsetzung des Kreistagbeschlusses aus 2015 fristgemäß zum 31.07.2018 der Fördermittel-Antrag für die Maßnahme Sanierung/Umbau des Hauses 3 der **Grundschule in Nobitz** mit Erweiterungsbau beim Landesamt für Bau und Verkehr eingereicht. Ziel ist die Umsetzung der Maßnahme ab dem 3. Quartal 2019 bis Ende 2020, sofern eine zeitnahe Fördermittelbewilligung und Sicherung der Finanzierung erfolgt sind.

*Bernd Wenzlau,
Leiter Fachbereich Bildung
und Infrastruktur*

Tag des offenen Denkmals

Ehrung für Architekt Jan Godts und Kirchgemeinde Grünberg-Heyersdorf



Die Ehrung „Dank und Anerkennung für besonderes Engagement in der Denkmalpflege im Altenburger Land“ erhielten Jan Godts für die Rettung der Wassermühlen in Windischleuba und Schelchwitz (links) sowie Beatrix Ruschek und Ingrid Koch (Foto Mitte, r.) vom Kirchenvorstand der Kirchgemeinde Grünberg-Heyersdorf für die Restaurierung der Kirche (rechts). Foto Mitte: Mario Jahn

Altenburg. Am zweiten Sonntag im September waren zum „Tag des offenen Denkmals“ wieder zahlreiche Baudenkmale und archäologische Denkmale für Besucher geöffnet, darunter auch Kulturdenkmale, die sonst nicht für jedermann zugänglich sind. Vielerorts bot sich ein vielfälti-

ges Programm mit Führungen, Sonderausstellungen, Präsentationen und weiteren Veranstaltungen.

Wie auch in den Jahren zuvor waren tausende Menschen auf Besichtigungstour durchs Altenburger Land. Am Freitag zuvor wurde der Denkmaltag traditionell mit ei-

nem festlichen Konzert im Altenburger Marstall eröffnet. Im Mittelpunkt des Abends standen Menschen, die sich in der Vergangenheit auf dem Gebiet der Denkmalpflege besonders verdient gemacht hatten. Als Dank und Anerkennung für hervorragendes bürgerschaftliches und ehrenamtliches

Engagement auf dem Gebiet der Denkmalpflege im Landkreis Altenburger Land zeichnete Landrat Uwe Melzer aus: Die Kirchgemeinde Grünberg-Heyersdorf und den Architekten Jan Godts. Unter ehrenamtlicher Regie des Gemeindegemeinderates um Ingrid Koch konnte die Dorf-

kirche Heyersdorf in siebenjähriger Bauzeit restauriert werden. Als I-Tüpfelchen wurde im November 2017 die aufwendig restaurierte Opitz-Orgel wieder eingeweiht. Von Jan Godts wurden die denkmalgeschützte Wassermühlen in Windischleuba und in Schelchwitz vor dem Verfall gerettet. JF

Kreisstraßenmeisterei füllt Streusalzvorräte auf

Altenburg. Wer dachte angesichts des Supersommers 2018 in den zurückliegenden Tagen und Wochen schon an den Winter: Die Mitarbeiter der Kreisstraßenmeisterei des Altenburger Landes, denn für sie ging es im August nicht nur angesichts der hohen Temperaturen heiß her.

Um für den Winter 2018/2019 gerüstet zu sein und die günstigen Sommerpreise zu nutzen, wurden die Streusalzvorräte aufgefüllt. Insgesamt rollten in den zurückliegenden Tagen 26 Silo-Lastkraftwagen auf das Gelände der Kreisstraßenmeisterei in Mockern und lieferten 675 Tonnen Auftausalz an, das aus Werk Bernburg kam und nun in den vier großen Solis lagert.

„Diese Menge reicht für einen normalen Winter“, erklärt Frank Schmutzler, Chef der Kreisstraßenmeisterei.

Derzeit sind die 16 Straßenanwärter der Kreisstraßenmeisterei unter anderem damit beschäftigt, Asphalt Schäden auf den Kreisstraßen zu beheben, die Straßenbankette und Entwässerungsgräben nachzuprofilieren und das nachwachsende Grün an den Straßenrändern zu mähen. „Erstaunlicherweise haben die über Wochen anhaltenden hohen Sommertemperaturen zu keinen nennenswerten Schäden bzw. Verformungen an den Asphaltdecken geführt. Das sogenannte „Schwitzen“ älterer Asphaltdecken blieb bisher aus“, so Frank Schmutzler. JF



675 Tonnen Auftausalz wurden angeliefert

Jürgen Hauskeller erhält Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland

Altenburg/Erfurt. Jürgen Hauskeller, Mitglied im Vorstand des Altenburger Vereins „Hilfe für Menschen im Kongo e. V.“, ist einer von sechs Thüringern, die am 23. August in der Erfurter Staatskanzlei mit dem Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet wurden. Im Namen von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier nahm Thüringens Ministerpräsident Bodo Ramelow die Ehrung in der Thüringer Staatskanzlei vor.

Ramelow sagte im Vorfeld der Auszeichnungsveranstaltung: „Mit diesen Ehrungen wird deutlich: Thüringen ist ein solidarisches, mitmenschliches und soziales Land, in dem Engagement und Bürgersinn großgeschrieben werden. Jeder Orden, den ich verleihen oder übergeben darf, steht für Gestaltungskraft, Hilfsbereitschaft und gelebte Demokratie. Unser Land lebt davon, dass sich Menschen mit großer Kreativität für unser Gemeinwesen einsetzen und die Gesellschaft mitgestalten. Wir brauchen die Tatkraft von Frauen und Männern, die die Mühen der Umsetzung nicht scheuen und dafür sogar persönliche Interessen zurückstellen. Und für diese Tatkraft danke ich den Ausgezeichneten ausdrücklich.“

In den Laudatio auf Jürgen Hauskeller heißt es: Jürgen Hauskeller aus Altenburg erhält das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland für sein politisches Wirken in der Wendezeit und für sein Engagement im Kongo. Mit seiner christlichen Grundorientierung setzt er sich mit Wort und Tat für Mitmenschlichkeit und Solidarität ein – in Thüringen und weit über die Grenzen unseres Landes hinaus. Jürgen Hauskeller war einer der Protagonisten der friedlichen Revolution in Sondershausen, die entscheidende Impulse für die demokratische Erneuerung der Gesellschaft gaben. Lange vor dem Herbst 1989 machte er sich bereits offen für gesellschaftliche Veränderungen, für politische Freiheit und Mündigkeit des Einzel-



Foto: TSK/Jacob Schröter

nen stark. Als evangelischer Pfarrer wirkte er zunächst in verschiedenen Gemeinden unseres Landes und zuletzt in Sondershausen/Stockhausen. Es war ihm ein besonderes Anliegen, jungen Menschen einen Weg zum Glauben zu eröffnen. Seine Band- und Chorprojekte wurden in Sondershausen so erfolgreich, dass er ins Visier der Staatssicherheit geriet. Doch selbst die Androhung von Inhaftierung hinderte Jürgen Hauskeller nicht daran, all denen in der Kirche einen geschützten Raum anzubieten, die für politische Veränderungen in der DDR eintraten. Im Herbst 1989 organisierte er die erste Demonstration in Sondershausen und setzte sich immer wieder für gewaltfreie Proteste ein. Jürgen Hauskeller prägte entscheidend den Verlauf der Friedlichen Revolution, indem er die Konstituierung des demokratischen Aufbruchs und der SDP unter dem Dach seines Pfarrhauses ermöglichte und dem Runden Tisch in Sondershausen angehörte. Nach 1990 setzte er sein politisches Engagement für die Demokratie als Mitglied des Kreistages fort. Für Jürgen Hauskeller bedeutet mündiges Christ-Sein auch globale Probleme in den Blick zu nehmen. Ein langer Aufenthalt in der Demokrati-

schen Republik Kongo mit seiner Frau ermutigte ihn, einen eigenen Beitrag für die Verbesserung der dortigen Lebensverhältnisse zu leisten. Das Ehepaar gründete in Altenburg den Verein „Hilfe für die Menschen im Kongo“, der Kinder unterstützt, die unter unwürdigen Bedingungen auf der Straße oder in armen Familien am Rande des Existenzminimums leben müssen. Aus eigener Tasche und mit Spendengeldern errichtete das Ehepaar Hauskeller innerhalb weniger Jahre zwei Waisenhäuser für Mädchen sowie eine Schule, die mittlerweile 450 Kinder aus armen Familien besuchen. Im Aufbau befinden sich eine Vorschule sowie ein Gesundheitszentrum, das zur Senkung der hohen Müttersterblichkeit der Region beitragen soll. Von Jürgen Hauskeller kann unser Land lernen, dass ethische Maximen und praktisches Handeln zusammengehören. Mit unbeugsamem Willen stand und steht er für seine Überzeugungen ein. Das gilt insbesondere für die Rechte anderer Menschen, von Armen und Machtlosen. Gemeinsam mit seiner Frau sorgt er dafür, dass auch unser kleines Land Thüringen einen Beitrag zu Humanität und Mitmenschlichkeit auf globaler Ebene leistet. JF

Veranstaltungskalender

ERLEBEN-ENTDECKEN-DABEI SEIN

16. September

- ◆ **Rositz:**
Handwerker- und Bauernmarkt, Kirmeswiese
- ◆ **Meuselwitz, 11 und 13:20 Uhr:**
Sonntagsfahrt mit der Kohlebahn, Kulturbahnhof, Georgenstraße 46
- ◆ **Lucka, 13 Uhr:**
Radtouren Klaus Mertes: Rositz - Kirmes (29 km hügelig), Bornaer Straße 16
- ◆ **Fockendorf, 15 Uhr:**
Konzert des Jugendblasorchesters Lucka, Gaststätte "Am Stausee"

19. September

- ◆ **Lucka, 9 Uhr:**
Radtouren Klaus Mertes: Luppemündung in Saale (104 km wellig), Bornaer Straße 16
- ◆ **Kummer, 10 Uhr:**
Tiershow der Haustiere, Probst-Hof, Nitzschkaer Straße 7
- ◆ **Meuselwitz, 15:30 Uhr:**
Vorlesestunde - Größte Tiere der Erde, Stadtbibliothek, Lutherstraße 6

20. September

- ◆ **Altenburg, 18:30 Uhr:**
Vernissage „Die einzige revolutionäre Kraft ist die Kunst“, Lindenau-Museum, Gabelentzstraße 5
- ◆ **Altenburg, 14 Uhr:**
Altenburger Schmecktour der süßen Verführung, ATI, Markt, 04600 Altenburg

22. September

- ◆ **Schmölln, Großstörnitz, 9 Uhr:**
Geländespiel 'Feuerwehrverein Großstörnitz e. V./Jugendfeuerwehr Saara
- ◆ **Altenburg, 10 Uhr:**
Mittelalterspektakel im Schloss (auch am 23. September)
- ◆ **Altenburg, 18 Uhr:**
Chorkonzert - Petite Messe solenne, Bräuerkirche
- ◆ **Windischleuba, 19 Uhr:**
Windischleubaer Oktoberfest, Gerätehaus der FFW
- ◆ **Engersdorf, 19:30 Uhr:**
„Der Freischütz“ - hist. Marionettenoper, Hinteruhlmansdorfer Komödiantenhof, Karl-Marx-Straße 3a

23. September

- ◆ **Meuselwitz, 11 und 13:20 Uhr:**
Sonntagsfahrt mit der Kohlebahn, Kulturbahnhof, Georgenstraße 46
- ◆ **Lucka, 13 Uhr:**
Radtouren Klaus Mertes: Pahnna und Fockendorf (39 km wellig), Bornaer Straße 16
- ◆ **Fockendorf, 15 Uhr:**
Gartenkonzert, Duo Roland Peth, Gaststätte "Am Stausee"
- ◆ **Wintersdorf, 15 Uhr:**
Herbstkonzert des Gemischten Chores Wintersdorf, Kulturhaus
- ◆ **Altenburg, 15 Uhr:**
Konzert „Wenn die Sterne funkeln“, Lindenau-Museum, Gabelentzstraße 5
- ◆ **Altenburg, 15 Uhr:**
„Komplett violett - Das Ringen um die Heide im Pöllwitzer Wald“ (Natur-

forschende Gesellschaft Altenburg), Naturkundemuseum Mauritianum, Parkstraße 1

25. September

- ◆ **Altenburg, 18 Uhr:**
Vortrag „Pilze und Geologie im mitteleltd. Trockengebiet“, Naturkundemuseum Mauritianum, Parkstraße 1
- ◆ **Schmölln, 9 Uhr:**
Kreismeisterschaften im Crosslauf, Start und Ziel: Pfefferberg

26. September

- ◆ **Lucka, 9 Uhr:**
Radtouren Klaus Mertes: Leisling/Schönburg - Saaleradweg (102 km hügelig), Bornaer Straße 16
- ◆ **Lohma, 16 Uhr:**
Blutspende, Vereinshaus Sportplatz

27. September

- ◆ **Altenburg, 15:30 Uhr:**
Blutspende, DRK Seniorenpflegeheim
- ◆ **Altenburg, 16 Uhr:**
Spielfläche - Spielkarten sind überall, ATI, Markt, Altenburg
- ◆ **Meuselwitz, 18 Uhr:**
Herbstkonzert im Seniorenheim Meuselwitz, Stadtchor Meuselwitz e. V.

28. September

- ◆ **Knaa, 10 Uhr:**
„Fundament“, Gaststätte Leimrute

29. September

- ◆ **Altenburg:**
110 Jahre organisierte Aquaristik in Altenburg bis 26.10.2019, Naturkundemuseum Mauritianum, Parkstraße 1
- ◆ **Monstab:**
Herbstfest des FFW Verein Lödla/Monstab), Innenhof Vereinsheim
- ◆ **Schmölln, 9 Uhr:**
Volleyballturnier, Prost Schmölln e. V., Ostthüringenhalle, Finkenweg 7
- ◆ **Altenburg, 10 Uhr:**
Radtour "Zu den alten Zechen im Meuselwitz-Rositzer Braunkohlenrevier", Tourismusinformatio Altenburger Land, Markt 10
- ◆ **Lucka, 13 Uhr:**
Radtouren Klaus Mertes: Würchwitz - Herbstfest Weingut Triebe (28 km wellig), Bornaer Straße 16
- ◆ **Altenburg, 14 Uhr:**
Altenburger Friedhofsgeflüster, Friedhof
- ◆ **Kummer, 16 Uhr:**
Tiershow der Affen und Papageien, Probst-Hof, Nitzschkaer Straße 7

30. September

- ◆ **Meuselwitz, 11 und 13:20 Uhr:**
Sonntagsfahrt mit der Kohlebahn, Kulturbahnhof, Georgenstraße 46

1. Oktober

- ◆ **Kriebitzsch:**
Herbstwanderung, Gemeindeamt

2. Oktober

- ◆ **Gößnitz, 10 Uhr:**
Modellbahnausstellung bis 4.10.2018, Bahnhofstraße 6
- ◆ **Fockendorf, 15 Uhr:**
Tanztee, Gaststätte "Am Stausee"

3. Oktober

- ◆ **Lucka, 9 Uhr:**
Radtouren Klaus Mertes: Auensee/Schloßpark Lützschena (86 km flach), Bornaer Straße 16
- ◆ **Schmölln, 13 Uhr:**
Türöffnertag im Knopf- und Regionalmuseum, Markt 1
- ◆ **Altenburg, 11 Uhr:**
In memoriam Blüher, Matinee, Residenzschloss, Festsaal
- ◆ **Altenburg, 15 Uhr:**
Gerhard Kurt Müller - Führung durch die Ausstellung, Konzert mit Wolfram Dix (Schlagzeug und Percussion) Lindenau-Museum, Gabelentzstraße 5
- ◆ **Schmölln, 15 Uhr:**
7. interkulturelles, inklusives Straßenfest, Gartenstraße
- ◆ **Altenburg, 17 Uhr:**
Orgelkonzert - Michael Schönheit (Leipzig), Schloss, Schlosskirche

Das komplette Programm des Veranstaltungskalenders des Landkreises finden Sie unter: www.altenburgerland.de, das Angebot der Theater & Philharmonie Thüringen GmbH unter www.tpthueringen.de.
Stand: 4. September 2018

Partnerhandwerker gesucht

Profitieren Sie von unserer Kundenfrequenz!

Sie sind auf der Suche nach neuen Kunden?

Jetzt kostenlos Aufträge vermittelt bekommen.

Der OBI Renovierungs-Service bietet Kunden die fachgerechte Ausführung von Modernisierungen, Innenausbauten, individuellen Einbauten und Renovierungen an. Als Fachhandwerker und freier Partner übernehmen Sie in Kooperation mit dem OBI Projektleiter die Ausführung vor Ort. So können Sie die Auslastung Ihres Betriebes verbessern und Ihren Umsatz steigern: **Ganz ohne Risiko.**



OBI

Wirtschaftliche Vorteile!

- OBI ist ihr Auftraggeber - zuverlässige Zahlung Ihrer Rechnungen durch OBI und das ohne Sicherheitsbehalt.
- Keine einmaligen oder laufenden Gebühren
- Keine oder reduzierte Vorauszahlung von Material
- Aufmaß-Pauschale bei Einzelgewerken

Flexible Vorteile!

- Freie Angebotsgestaltung
- Sie bestimmen Ihren Einsatzradius
- Alle Aufträge auf Basis des aktuellen Vertragsrechtes (BGB)

ORS-Hotline: 0800 / 8666621 - ors369@obi.de

OBI GmbH & Co. Deutschland KG

Filiale Altenburg | Fünfminutenweg | 04603 Windischleuba

Festprogramm zum Tag der Altenburger am 7. Oktober

Sonnabend, 6. Oktober 2018

Marktplatz, 9 bis 17 Uhr: Traditioneller Altenburger Bauernmarkt

Regionale Erzeugnisse, traditionelle Arbeitstechniken, modernste Technik, Tiere vom Bauernhof und eine XXL-Strohpyramide zum Toben für die Kleinsten

Festzelt Teehauswiese, 19.30 Uhr Altenburger KIRMES
mit PN8 und Zentromer/Altenburg

Sonntag, 7. Oktober 2018

Volkspark, Kleiner Festplatz, 9.30 Uhr:

Ökumenischer Erntedankgottesdienst zum 25. Thüringer Landeserntedankfest (bei schlechtem Wetter in der Brüderkirche; Informationen dazu ab 4.10.18 unter www.altenburger-bauernhoefe.de/Tag der Altenburger sowie am Schaukasten der Brüderkirche)

11 Uhr Festumzug „Tradition & Moderne im Altenburger Land“

Bilder: A Kinder, Kinder ..., B Landmaschinen-technik damals & heute, C Präsentation der Kleintierzüchter, Kleingärtner und Landwirtschaftsbetriebe, D 12. Thüringer Landestrachtenfest, E Besuch aus der Residenzstadt Gotha, F 200 Jahre Altenburger Bauernreiten

Streckenführung:

Zwickauer Straße > Teichknoten > Am Kleinen Teich > Wallstraße > Theaterplatz > Rosa-Luxemburg-Straße > Pauritzer Platz > Gabelentzstraße > Lindenau-Museum

Festzelt auf der Teehauswiese

10 Uhr Frühschoppen mit der Hot & Blue Jazzband

12.30 Uhr Eröffnung des 25. Thüringer Landeserntedankfestes

Jagdhornbläsergruppe des Kreisjägerverbandes Altenburger Land e.V., Grußworte, Übergabe der Erntekronen an die Ehrengäste, Festbieranstich

14 Uhr Thüringer Schwerttanz – Traditioneller Tanz der Handwerker und Zünfte aus dem 16. Jahrhundert,



Thüringer Landestrachtengruppe **14.30 Uhr „Haute Couture im Stall oder die Kleidung des Bauern**

von Fall zu Fall“ – Heiteres pantomimisches Tanzspiel der Altenburger Mitspielerakademie

15.15 Uhr Altenburger Mundart & Gesang mit der Kindergruppe des Kultur- und Heimatvereins Pönitz e. V.

15.45 Uhr Thüringer Tänze und Brotteroder Mundart mit Volkstanz- und Trachtengruppe Brotterode e. V.

16.15 Uhr Gala-Programm des Altenburger Folkloreensembles e.V.

17 Uhr „Haute Couture im Stall oder die Kleidung des Bauern

Bühne am Naturkundemuseum Mauritianum

12.30 bis 18 Uhr Unterhaltungsmusik mit Kay Dörfel & be happy
Dazwischen

13.30 Uhr: Wa semme? Die Schumlacher! Wuha semme? Trachtenverein Schumlach e. V.

14.15 Uhr: Tänze und Fahnen-schwingen mit der Folkloregruppe Kaltenlengsfeld e. V.

15 Uhr: Trachtenverein Tabarz e. V.

15.45 Uhr: Eichsfelder Heimat- und Wanderverein Hüpstedt e. V.

16.30 Uhr: Eichsfelder Folklore Ensemble e. V.

17.15 Uhr: Festtagstrachten der Thüringer Waldsaumstraße, Thüringer Trachtengruppe der Sieben Täler e. V.

17.30 Uhr: Wechmarer Heimatverein e. V.

Im Schlosspark

Teehaus & Orangerie

Orangerie-Saal: Präsentation des Altenburger Bauernhöfe e. V. Das Altenburger Bauernreiten – Ein immaterielles Kulturerbe wird begreifbar – eine Präsentation von noch nicht gezeigten Ausstellungsstücken.

Öffnungszeiten: So, 7. Oktober 2018 11 bis 18 Uhr sowie vom 10. bis 14. Oktober 2018 14 bis 18 Uhr

Eintritt: 3,00 € / ermäßigt 1,50 €

Kleine Teehauswiese

13 bis 18 Uhr Kinderprogramm mit der Thüringer Landjugend
Ländliche Spiele wie Strohhallenwurf, Kartoffellesen, Kürbisrollen u.a., Hüpfspiele, Kullerkegel, Step Stones, Milchquiz u. v. m.

Rund um die große Teehauswiese

13 bis 18 Uhr Sponsorenmeile, Verbände und Vereine

Lindenau-Museum

10 bis 18 Uhr: Altenburger Ansichten aus der Kunstbibliothek Bernhard von Lindenau – Präsentation von Büchern und Grafiken

13 bis 17 Uhr: Rund um das Pferd! – Angebote zum Mitmachen im Studio Bildende Kunst für kleine und größere Leute

Das Museumscafé hat geöffnet!

13, 14, 15, 16 Uhr: „Italien beginnt in Altenburg ...“ – Kurzführungen durch das Lindenau-Museum

16 Uhr: Die Altenburger Wenzelgarde präsentiert „Rüben in Aspik“ – ein Schwank aus unserer jüngsten Vergangenheit

Naturkundemuseum Mauritianum

10 bis 18 Uhr geöffnet

Sonderausstellung „Heidepflege durch Nutztiere“, Bastelangebote rund um das Schaf, Ausstellungen des Amtes für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera und des Amtes für Landwirtschaft Zeulenroda, Servicestelle Großenstein
Die Mitarbeiter laden ein zum Mit-

machen unter dem Motto „Landwirtschaft ist bunt“: Getreidequiz, Fühlkisten, Fahrrad-Getreidemühle, Malbücher u.v.m.

Residenzschloss Altenburg

10 bis 18 Uhr geöffnet

Herzogliche Gemächer 16. – 19. Jahrhundert, Skat- und Spielkartensammlung u. v. m.

11, 13, 15 Uhr: Führung durch Fest-säle und Schlosskirche

14 Uhr: Schlossführung „Gemälde zur herzoglichen Familie“

Festsaal, 18 Uhr: 17. Philharmonisches Schlosskonzert der Theater & Philharmonie Thüringen

Flaschenturm im Schlosshof mit Licht- und Klang-Panorama von Anthony Lowe „Von Eisenach bis zur Sächsischen Schweiz – 560 Kilometer in 60 Metern“

Hausmannsturm im Schlosshof mit treppenlosem Wendelgang und Türmerstübchen

Rote Spitzen, Berggasse

12 bis 17 Uhr geöffnet

Besteigung Nordturm möglich

Wichtige Informationen

P & R

Bitte benutzen Sie den ausgewiesenen P & R-Parkplatz an der B 93 (Baumarkt OBI)

Shuttlebus zum Festumzug/Festgelände von 9 bis 19 Uhr

alle 30 min; Parkplatz und Shuttle-service: 2,00 € p.P., Haltestellen: Kanalstraße/Bachstraße

Innerstädtisches Parken

Der Große Festplatz an der Zwickauer Straße (B 93) steht als Parkfläche nicht zur Verfügung! Die innerstädtischen öffentlichen Parkplätze sind aufgrund der umfangreichen Sperrungen z. T. nicht zu erreichen!

Toiletten

Toiletten befinden sich auf dem Festgelände an folgenden Standorten: am Lindenau-Museum, am Marstall, am Teehaus, im Mauritianum, im Schlosshof

Veranstaltungsbüro

Das zentrale Veranstaltungsbüro befindet sich im Teehaus/Orangerie, 1. Etage (Zugang Stirnseite).

Neue Spielzeit im Theater



Altenburg. Die Theater&Philharmonie Thüringen meldet sich aus der Spielzeitpause zurück und es wird wieder intensiv geprobt.

Die Operette **Der Vogelhändler** in der Regie des ehemaligen Schauspielers Bernhard Stengele ist das erste große Ensemblestück, das Ende September Premiere im Großen Haus hat. Auch das Puppentheater bereitet ein großes Ensemblestück vor: **Molières Misanthrop** erlebt als Maskenspektakel am 12. Oktober seine Premiere.

Die Konzertsaison hat in Altenburg mit dem Marstallkonzert zum „Tag des offenen Denkmals“ bereits begonnen. Am 23. September folgt ein **Kammerkonzert** im Logenhaus.

Erst einmal aber sind alle Kräfte auf die Vorbereitung der **Eröffnungsgala am 16. September** konzentriert. Sänger, Tänzer, Musiker, Schauspieler und Puppenspieler laden zu einem Ausblick auf die Produktionen der Saison ein.

Die **Theaterkassen** in Altenburg sind zu den gewohnten Zeiten geöffnet: Dienstag 10 bis 13 Uhr und 14 bis 19 Uhr, Mittwoch bis Freitag von 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr.

Der Besucherservice berät gern zu den günstigen Abonnementformen.

Unter www.tphueringen.de ist der Kartenkauf auch online jederzeit möglich. Die Tickets kann man sich zu Hause am Computer ausdrucken

Evelyn Böhme-Pock

Interkulturelles Straßenfest in Schölln



Schölln. Unter dem Motto „Viel-falt-Generationen verbinden“ findet am 3. Oktober von 14 bis 18 Uhr das 7. Interkulturelle Straßenfest in der Gartenstraße in Schölln statt.

Besucher erwarten unter anderem Gespräche bei Kaffee und Kuchen, verschiedene Auftritte, internationale Musiker, Tänze, sowie die Fotoausstellung „Geflüchtete und ihr Traumjob“. Es gibt Mitmachaktionen, Spiele und Tänze für Jung und Alt, Dosenwerfen, Sackhüpfen, eine Hüpfburg, Fußballkicker, Traktorfahren, Kinderschminken oder Tattoos, Bastelangebote, Straßenbemalung mit Kreide, Wikingerschach, Crossboule sowie Mitmachaktionen der Tanzgruppe „Rhythmische Bewegung“. Außerdem werden Luftballons mit guten Wünschen aufsteigen. Dazwischen gibt es Tanz und Musik.

Partner aller Pflegekassen und Sozialämter

MICHEL'S PFLEGE
SENIORENRESIDENZ
SCHLOSSBLICK ALTENBURG

Mitten im Herzen Altenburgs

- liebevolle, professionelle „Rund-um-die-Uhr“ Betreuung für die Pflegegrade 2-5
- vollstationäre Plätze und Kurzzeitpflege
- großzügige Außenterrasse
- helle, freundliche Einzelzimmer
- regelmäßige Veranstaltungen im Foyer – Klaviermusik, Lesung, Kreativ-Nachmittag
- Gemütlichkeit und gemeinsame Aktivitäten
- umfangreiche Bibliothek
- Café im Schlossblick
- Friseursalon im Haus

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern.
Telefon 0 34 47-89 58 37 20
info@seniorenresidenz-altenburg.de

www.seniorenresidenz-altenburg.de

MMK 055-17



MÖBEL Schröter

Wenn Möbel - dann Schröter!

Schröter's Ratenkauf-Aktion



MÖBELKAUF
LEICHT
GEMACHT!

Rechenbeispiel:

Tischgruppe mit 6 Stühlen	553.-
Polstergarnitur	737.-
Wohnwand	1.155.-
Schlafzimmer	1.155.-
Gesamtbetrag	3.600.-

Ihre **KOMPLETTE WOHNUNGS EINRICHTUNG** für z.B. pro Monat:

100 €

Bequem finanziert über 36 Monate

36 x 100.- = 3.600.-

bei **0%** effektiver Jahreszins

- ohne Anzahlung!

Regional kaufen stärkt die Region

AKTIONS-RABATT

30%¹

auf Möbel-Neubestellungen

Designed by Freepik

Irrtümer vorbehalten, für Druckfehler keine Haftung. Keine weiteren Nachlässe (insb. Gutscheine und Rabattaktionen) auf die hier angebotene Ware möglich. Alle angegebenen Maße sind Ca.-Angaben. Alle Preise in Euro. Ohne Deko! Maß-, Farb- u. Modellabweichungen, Preisirrtümer, Zwischenverkauf und Liefermöglichkeiten vorbehalten.
[1] Gültig für Neukaufe bis 30.09.2018. Ausgenommen von dieser Rabattaktion sind Artikel im Online-Shop, als Dauertiefpreis gekennzeichnete Ware, Artikel der Marken Ekornes, Hülsta, now! by hülsta, Flexa, Erpa, moll, Henders & Hazel und Interliving. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.
[2] Nur auf Neuaufträge, gültig bis 30.09.2018, nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. In der Regel genügt die Vorlage von Personalausweis oder EC-Karte. Partner ist Targobank AG & Co. KGaA, Postfach 100265, 47002 Duisburg.
Die Angaben stellen zugleich das 2./3. Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 PAngV dar. Bonität vorausgesetzt, keine Gebühren.

MÖBEL Schröter GmbH & Co. KG

Wir sind für Sie da:
Mo. - Fr. 9.00-19.00 Uhr
Sa. 9.00-18.00 Uhr

Alle aktuellen Prospekte unter:
www.moebel-schroeter.de
info@moebel-schroeter.de



04603 Windischleuba bei Altenburg | Fünfminutenweg Nord 7 | Tel. 03447 85160

